

Amtsblatt

FÜR DIE STADT WELZOW | AMTSKE ŁOPJENO ZA MĚSTO WJELCEJ
MIT DEM ORTSTEIL PROSCHIM | Z WEJSNYM ŽĚLOM PROŽYM

STADT WELZOW
MĚSTO WJELCEJ



WELZOWER BOTE

Welzow, den 31.05.2023

Monat Juni

Nummer 6

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:**
Stadt Welzow

• **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Die Bürgermeisterin

• **Redaktionelle Bearbeitung:**
Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,
Poststraße 8, 03119 Welzow,
Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,
e-mail: info@welzow.de

• **Verantwortlich für Anzeigenteil und Druck:**

Druck und Satz,
GbR Mayer und Lorz

Gewerbestraße 17 e-mail:

01983 Großbräschen beratung@drucksatz.com

Tel.: 035753 177-03 service@drucksatz.com

Fax: 035753 177-00 www.drucksatz.com

• **Verantwortlich für die Verteilung des Welzower Boten:**

KG WochenKurier

Verlagsgesellschaft mbH & Co. Brandenburg

Geierswalder Str. 14, 02979 Bergen

www.wochenkurier.info

WOCHENKURIER@cwk-verlag.de

Angela Günther: 03571 467163

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für unverlagte an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für Anzeigeninhalte übernimmt Druck und Satz ebenfalls keine Haftung. Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an WochenKurier.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Seite 2 - Bekanntmachung der Beschlüsse aus der 1. Sitzung der Verbandsversammlung des „Planungsverbandes Verkehrslandeplatz Welzow“ (Zweckverband) am 18.04.2023
- Seite 2 - Entschädigungssatzung für den Planungsverband Verkehrslandeplatzes Welzow
- Seite 3 - 2. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung für den „Planungsverband Verkehrslandeplatz Welzow“ (Zweckverband)
- Seite 3 - Öffentliche Bekanntmachung – Aktualisierung der Nutzungsarten – Gemarkung Welzow
- Seite 4 - Ankündigung von beabsichtigten Maßnahmen der Gewässerunterhaltung durch den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz

Nichtamtlicher Teil

- Seite 5 - Informationen aus dem Rathaus
- Seite 10 - weitere Informationen
- Seite 12 - Jubiläen
- Seite 13 - Geschichte und Kultur
- Seite 17 - Vereine und Organisationen
- Seite 25 - Soziale Dienste
- Seite 28 - Bereitschaft
- Seite 29 - Kirchen
- Seite 31 - Anzeigen

AMTLICHER TEIL**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****Bekanntmachung der Beschlüsse aus der 1. Sitzung der Verbandsversammlung des „Planungsverbandes Verkehrslandeplatz Welzow“ (Zweckverband) am 18.04.2023**Öffentlich

TOP 08: **Beschlussvorlage Nr. 001/2023** - einstimmig -
2. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung für den „Planungsverband Verkehrslandeplatz Welzow“ (Zweckverband)

Die Verbandsversammlung beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung für den „Planungsverband Welzow“ (Zweckverband)

TOP 09: **Beschlussvorlage Nr. 002/2023** - einstimmig -
Entschädigungssatzung

Die Verbandsversammlung beschließt die Entschädigungssatzung die Mitglieder sowie den jeweiligen Stellvertreter für den Planungsverband Verkehrslandeplatz Welzow.

TOP 10: **Beschlussvorlage Nr. 003/2023** - einstimmig –
Zustimmung zur temporären Abstellung von Fahrzeugtrailern

Die Verbandsversammlung beschließt: Für eine temporäre Abstellung von Fahrzeugtrailer auf dem Gelände des Verkehrslandeplatzes Welzow erklärt der Planungsverband seine Zustimmung.

Welzow, 18.04.2023

gez. Birgit Zuchold
Verbandsvorsteherin

**Entschädigungssatzung für den Planungsverband
Verkehrslandeplatzes Welzow**

Der Planungsverband Verkehrslandeplatzes Welzow erlässt auf der Grundlage der Satzung für den Planungsverband Verkehrslandeplatzes Welzow vom 04.12.2000 und im Rahmen der 1. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 20.12.2007 die Entschädigungs-satzung des Planungsverbandes gemäß Paragraf 4 Abs. 4 dieser 1. Satzungsänderung.

§ 1 Entschädigungsberechtigte

Die Mitglieder des Planungsverbandes werden für die Teilnahme an ordentlichen Sitzungen des Planungsverbandes nach Maßgabe dieser Satzung entschädigt. Entsprechendes gilt für Stellvertreter/innen, sofern ein Vertretungsfall vorliegt.

§ 2 Entschädigung der Mitglieder des Planungsverbandes

- (1) Die Mitglieder des Planungsverbandes, außer Vorsitzender und Stellvertreter, haben Anspruch auf Entschädigung.
- (2) Die Höhe der Entschädigung beträgt für jedes Mitglied bzw. den jeweiligen Stellvertreter pro teilgenommener Sitzung 20,00 €. Die dafür benötigten Finanzmittel werden durch die Verwaltung der betreffenden Gebietskörperschaft selbstständig im jeweiligen Haushaltsplan dargestellt und ausgezahlt.
- (3) Die Mitglieder des Planungsverbandes können durch schriftliche Erklärung auf diese Entschädigung verzichten.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt nach der ersten Sitzung im Jahr 2023 und nach erfolgter diesbezüglicher Beschlussfassung des Planungsverbandes in Kraft.

Welzow, 18.04.2023

gez. Birgit Zuchold
Verbandsvorsteherin

gez. Frank Neubert
Stellvertreter der Verbandsvorsteherin

Öffentliche Bekanntmachung

2. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung für den „Planungsverband Verkehrslandeplatz Welzow“(Zweckverband)

Präambel:

Auf der Grundlage der § 7 und 20 in Verbindung mit dem § 15 Abs. 1 Nummer 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.05.1999 (GVBl, IS. 194) hat die Verbandsversammlung des „Planungsverbandes Verkehrslandeplatzes Welzow (Zweckverband)“ in ihrer Sitzung am 18.04.2023 folgende 2. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 28.11.2000, in Kraft getreten am 28.04.2001, beschlossen.

Artikel 1

§ 3 wird wie folgt ergänzt - neu Abs. 4

Der Verbandsvorsteher, im Vertretungsfall sein Stellvertreter, ist nicht stimmberechtigt.

Artikel 2

§ 4 Abs. 2 Satz 1 wird gestrichen und wie folgt neu formuliert:

Die Verbandsversammlung tritt nach Bedarf zusammen.

§ 4 Abs. 3 wird gestrichen und wie folgt neu formuliert:

Die Sitzungen der Verbandsversammlung sind öffentlich. Die Öffentlichkeit ist auszuschließen, wenn überwiegend Belange des öffentlichen Wohls oder berechnete Interessen Einzelner es erfordert. Dies ist in der Regel bei folgenden Gruppen von Angelegenheiten der Fall:

- a) Personal- und Disziplinarangelegenheiten,
- b) Grundstücksangelegenheiten und Vergaben,
- c) Abgaben und Wirtschaftsangelegenheiten Einzelner,
- d) Aushandlung von Verträgen mit Dritten.

Artikel 3

§ 5 Abs. 2 wird gestrichen und wie folgt neu formuliert:

Zur Erfüllung seiner Aufgaben bedient sich der Verbandsvorsteher/in der Stadtverwaltung/Amtsverwaltung, deren Hauptverwaltungsbeamte/r ist. Die Stadtverwaltung/Amtsverwaltung handelt in diesen Fällen im Namen des Planungsverbandes. Bei Bedarf können auch Aufgaben an Dritte übertragen werden.

Artikel 4

Inkrafttreten:

Die 2. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung tritt aufgrund der erfolgten Beschlussfassung am Tage der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Welzow, 18.04.2023

gez. Birgit Zuchold
Verbandsvorsteherin

gez. Frank Neubert
Stellvertreter der Verbandsvorsteherin

Projekt QL – Qualitätsverbesserung im Liegenschaftskataster



In der **Stadt Welzow, Gemarkung Welzow, Fluren 1, 2 sowie Fluren 4 bis 11** wurden die Nutzungsarten aktualisiert.

Gemäß § 8 (2) des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg (BbgVermG) ist der Nachweis der Liegenschaften im Geobasisinformationssystem das Liegenschaftskataster. Die Übereinstimmung zwischen Liegenschaftskataster und Grundbuch ist zu wahren. Gemäß § 5 (1) BbgVermG sind die Geobasisdaten des Raumbezugs, der Liegenschaften und der Landschaft zu erfassen, in einem Geobasisinformationssystem zu führen und als Geobasisinformationen bereitzustellen. Gemäß § 11 (1) BbgVermG gehören die Lage, Nutzungsart sowie öffentlich-rechtliche Festlegungen zu den Inhalten des Liegenschaftskatasters.

Schöne
Fachbereichsleiter



Gewässerverband Kleine Elster - Pulsnitz

(Körperschaft des öffentlichen Rechts)



Ankündigung

von beabsichtigten Maßnahmen der Gewässerunterhaltung durch den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz
(Körperschaft des öffentlichen Rechts)

Verbandssitz: 03249 Sonnewalde – Finsterwalder Straße 32 a

Telefon: 035323 637-0; Fax: 637-25; E-Mail:

info@gwv-sonnewalde.de; Internet: www.gwv-sonnewalde.de

In der Zeit vom 15. Juli 2023 bis zum 28. Februar 2024 führen der Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz und die von uns beauftragten Unternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern I. und II. Ordnung sowie den Hochwasserschutzdeichen innerhalb des Verbandsgebietes durch. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Gemäß der Regelung des § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I, S. 2585) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 04. Januar 2023 (BGBl. I, Nr. 5) in Verbindung mit § 84 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2012 (GVBl. I/12, [Nr. 20]) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Dezember 2017 (GVBl. I/17, [Nr. 28]) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an. Gemäß § 41 WHG und der §§ 84, 97 und 98 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer, Deiche und Vorländer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, Kraut und Aushub ablegen, auf den Grundstücken einebnen und aus ihnen bei Bedarf Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden.

Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und -nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gewässerfunktionen im Sinne des § 38 Abs. 1 WHG nicht beeinträchtigt werden! Die Breite der Gewässerrandstreifen (Uferbereiche) beträgt im Außenbereich 5,0 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.

Mit dieser Ankündigung der beabsichtigten Gewässerunterhaltungsmaßnahmen ergeht gleichzeitig gemäß § 41 Abs. 3 WHG für die duldungspflichtigen Personen im Sinne des § 41 WHG die Verpflichtung, die Ufergrundstücke in einer erforderlichen Breite von 5,0 Metern ab Böschungsoberkante landeinwärts so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die

damit verbundenen Begleitarbeiten, wie z. Bsp. das Einebnen des Aushubs und Mähgutes, nicht beeinträchtigt werden.

Zu widerhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus. Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig. Unabhängig davon dürfen solche Anlagen die Gewässerunterhaltung nicht mehr erschweren, als es den Umständen nach unvermeidbar ist. Zudem müssen Anlagen, die durch die technischen Maßnahmen der Gewässer- oder Deichunterhaltung beschädigt werden könnten (wie Grenzsteine, Rohrleitungsein- und -ausläufe u. ä.) mit einem gut sichtbaren Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden. Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässer- und Deichunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz, 03249 Sonnewalde, Finsterwalder Straße 32 a, Telefon: 035323 637-0; Fax: 035323 637-25; E-Mail: info@gwv-sonnewalde.de. Erforderliche Einzelabstimmungen werden von den ausführenden Unternehmen zur Durchführung der Unterhaltungsarbeiten mit den betreffenden Gewässeranliegern geführt. Die Auskunft über das betreffende Unternehmen und deren Ansprechpartner erhalten Sie vom Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz oder dem Ordnungsamt Ihrer Amts-, Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen.

Sonnewalde, den 10. Mai 2023

Brödo
Verbandsvorsteher

NICHTAMTLICHER TEIL

Informationen aus dem Rathaus

Informationen aus dem Rathaus



Hallo, liebe Kinder und Jugendliche, heute richte ich das Grußwort zuerst an euch. Am 1. Juni wird KINDERTag gefeiert. Das ist euer ganz besonderer Tag, an dem euch ganz sicher einige Überraschungen erwarten werden. Ich sende euch auf diesem Wege meine GLÜCKwünsche! Das Team der Alten Dorfschule bereitet ein Kinderfest für euch vor und freut sich an diesem Tag auf euer Kommen. Also: nix wie hin.



Liebe Grüße eure Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir steuern kontinuierlich auf die Jahresmitte zu und Sie werden sich sicher fragen, was es NEUES aus dem Rathaus zu berichten gibt. Viele Dinge sind für Sie nicht unmittelbar sichtbar. Hinter den Türen jedoch arbeiten wir jedoch an vielen Projekten.

Ortsmitte Proschim nimmt Gestalt an



Zügig schreiten die Bauarbeiten in Proschim voran. Nachdem der alte Dorfkonzern abgerissen wurde und wir im Untergrund keine Überraschungen zu erwarten hatten, wurde der Baugrund für die Gestaltung der Außenanlagen hergestellt. Die neuen Bäume wurden bereits gepflanzt und die Bushaltestelle ist auch schon aufgebaut. Letzte Feinschliffarbeiten finden jetzt noch statt, so dass wir planmäßig im Juli den neuen Dorfplatz für eine Nutzung freigeben können.

Straßenausbau Breitscheidstraße

In diesem Jahr war ja der Straßenausbau für die Breitscheidstraße geplant. Da wir mit viel eigenem Engagement und der Entscheidungsfreude der Abgeordneten zum 1. Mai einen freigegebenen Haushalt hatten, konnten wir erst so richtig mit der Planung starten. Dank verlässlicher Planer liegt uns nun bereits die Genehmigungsplanung vor. Es folgt dann das Ausschreibungsverfahren für die Arbeiten. Erst dann können die Abgeordneten eine Vergabeentscheidung für die Arbeiten treffen. Daran können Sie unschwer erkennen, dass es mit den tatsächlichen Bauarbeiten erst im Herbst losgehen wird.



Glasfaserausbau in Welzow und Proschim

Der Baustart wurde für November vergangenen Jahres verkündet und Sie sehen noch immer nichts. Ich möchte Ihnen mitteilen, dass die Deutsche Glasfaser bei diesem Projekt zahlreiche Genehmigungen für die Leitungsverlegung benötigte. Und hier traten auch bereits die ersten Verzögerungen ein. Auch wenn direkt in Welzow und Proschim noch nichts von den Arbeiten sichtbar ist, so wird jedoch die Hauptleitung von Neupetershain nach Welzow bald verlegt.

Entwicklungsprojekt Verkehrslandeplatz

Ich hatte Ihnen berichtet, dass wir den Verkehrslandeplatz zu einem CO₂-neutralen Industrie- und Gewerbepark mit Unterstützung des Landes Brandenburg im Rahmen der Strukturentwicklung ausrichten wollen.

In diesem Zusammenhang haben wir einen Projektantrag an die Wirtschaftsregion Lausitz GmbH gestellt, um eine Machbarkeitsstudie beauftragen zu können.

Wir arbeiten mit dem Amt Altdöbern eng zusammen und erhalten ebenfalls Unterstützung von der Wirtschaftsförderung des Landes Brandenburg und der LEAG.

Trotz allem ist es unsere Manpower, die hier wieder gefragt ist. Alles sind für unser kleines Team der Stadtverwaltung große Herausforderungen, da es immer wieder viele Beratungen und Abstimmungen dazu gibt.

Jetzt sind wir zunächst einmal froh, dass die Werkstatt 1 der Wirtschaftsregion Lausitz GmbH unseren Antrag positiv votiert hat und wir weitere Schritte in Richtung Ausschreibung der Leistung für die Machbarkeitsstudie gehen können. Nach der Ausschreibung kommt die Vergabe durch die Stadtverordnetenversammlung und dann geht die Arbeit erst richtig los. Mit einem Ergebnis rechne ich frühestens in der Mitte des Jahres 2024.

Ja, es dauert alles so ewig lange! Mir auch. Wie immer haben wir uns an eine Vielzahl von rechtlichen Formalien zu halten.



Straßeninfrastruktur um Welzow

Es ist eher selten, dass ich davon berichte, was wir so „hinter den Kulissen“ anschieben. Ein sehr wichtiges Thema ist für uns der Ausbau der Straßeninfrastruktur mit den Anbindungen an die Bundesstraße B156. Wir wissen, dass die Tagebaurandstraße nach Terpe durch die LEAG gekappt wird. Wir haben uns mit Schreiben an die Landräte des Landkreises Spree-Neiße und Oberspreewald Lausitz gewandt, um auf die sanierungs- und ausbaubedürftigen Kreisstraßen K7120 (von Proschim nach Bluno) und K6614 (von Proschim nach Lieske) hinzuweisen und um Prüfung einer kurzfristigen Straßensanierung gebeten. Von beiden Landräten haben wir positive Rückmeldungen erhalten. Jedoch unter der Maßgabe, dass die beiden Landkreise vom Land Brandenburg Fördermittel in Anspruch nehmen können. Wir werden den Ausbau beider Straßenbaumaßnahmen weiterhin unterstützen, um rechtzeitig vor Kappung der Tagebaurandstraße gute Alternativen anbieten zu können.

Und weiterhin beschäftigen wir uns mit der Straßenanbindung von Welzow nach Spremberg durch die Bergbaufolgelandschaft. Hier gibt es jedoch noch keinerlei Ergebnis.

Neue Mitarbeiterin für das Sachgebiet Mieten, Steuern, Pachten Ja, Sie schauen richtig. Auf dem Foto sind doch zwei Mitarbeiterinnen und nicht eine zu sehen. Frau Mietzner, die sich in ihrem Fachgebiet sehr schnell und sicher eingearbeitet hatte, erwartet nun Nachwuchs. Bald wird es soweit sein und wir freuen uns mit ihr und ihrer Familie. Daher suchten wir für die Elternzeit recht schnell eine Vertretung. Und es ist uns gelungen, mit Frau Pachtmann eine engagierte und interessierte Mitarbeiterin gewinnen zu können, die seit dem 1. Mai in unserer Verwaltung mit ihrer Einarbeitungszeit begonnen hat. Noch werden sich Beide gegenseitig Wissen vermitteln können. Und dann heißt es für Frau Pachtmann recht schnell allein die doch komplexen Themen zu bearbeiten. Sie wird den Einstieg ganz sicher gut bewältigen.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
das ist immer wieder nur ein kleiner Auszug aus dem vielfältigen Aufgabenspektrum unserer Aktivitäten. Ich hoffe, dass ich genau die interessanten Themen für Sie aufgreifen kann. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserer kleinen Verwaltung geben täglich ihr Bestes für unser aller Wohl.
Ich wünsche Ihnen einen frohen, leichten Monat Juni.

Ihre Bürgermeisterin
Birgit Zuchold

Redaktionsschluss

für die Ausgabe **Juli 2023** ist der **15.06.2023**. Die Ausgabe erscheint am **05.07.2023**.
Bitte den Redaktionsschluss einhalten!
E-Mail: **c.lehnigk@welzow.de**

Informationen zum städtebaulichen Sanierungsverfahren für das Sanierungsgebiet Innenstadt Welzow vom 06.03.1996 Notwendigkeit der Eintragung von Sanierungsvermerken in das Grundbuch

Die Stadt Welzow hat mit Beschluss vom 06.03.1996 eine Satzung zur Festlegung eines Sanierungsgebietes „Innenstadt“ erlassen. In diesem Gebiet lagen städtebauliche Missstände vor.

Diese Satzung wurde durch das Landesamt für Bauen, Bautechnik und Wohnen, Cottbus mit Bescheid vom 10.02.1997 genehmigt.

Die Sanierungssatzung und die Erteilung der Genehmigung wurden im Amtsblatt der Stadt Welzow am 01.03.1997 bekannt gemacht.

Die rechtsverbindliche Sanierungssatzung sowie eine Liste der betroffenen Grundstücke hätte dem Amtsgericht Cottbus, Grundbuchamt, zur Eintragung eines Sanierungsvermerkes vorgelegt werden müssen. Der Sanierungsvermerk hat eine Informations- und Sicherungsfunktion für den Grundstücksverkehr.

Zur Herstellung des Öffentlichen Glaubens des Grundbuches ist gemäß § 892 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) und § 143 Baugesetzbuch (BauGB) die Durchführung des Sanierungsverfahrens dem Grundbuchamt mitzuteilen.

Sowohl in der Stadt Welzow als auch beim Grundbuchamt sind keine Unterlagen über eine Beantragung zur Eintragung eines Sanierungsvermerkes auffindbar.

Bis zu einer schriftlichen Mitteilung über die Durchführung des Sanierungsverfahrens einerseits und der betroffenen Grundstücke in der Stadt Welzow andererseits wird das Grundbuchamt beim Amtsgericht Cottbus mit Stand 24.03.2023 vorerst keine Eintragungen in das Grundbuch von Welzow vornehmen.

Insoweit können keine Grundstücksveräußerungen abgeschlossen und auch keine anderen Rechte, z. B. Belastungen des Grundbuches zur Sicherung von Bankdarlehen, Leitungs- und Wegerechte, etc., mehr in das Grundbuch eingetragen werden.

Die Stadt Welzow wird daher die Eintragung eines Sanierungsvermerkes aufgrund der derzeit geltenden Sanierungssatzung beantragen.

Durch das Grundbuchamt werden dann Eintragungen (Sanierungsvermerk) in den betroffenen Grundbüchern vorgenommen. Dies wird ausschließlich für die Grundstücke im Bereich des Sanierungsgebietes Innenstadt Welzow der Fall sein.

Sanierungsvermerk

Was bedeutet dieses im Einzelnen für die Eigentümer und Mieter?

Die Eintragung des Sanierungsvermerkes in das Grundbuch (§ 143 BauGB) Abs. II hat keine wirtschaftliche, sondern hinweisende Bedeutung für das Grundbuchamt und mögliche Käufer (Eigentümer werden darüber vom Amtsgericht informiert).

Sanierungsrechtliche Genehmigungen

Die als besonderes Ortsrecht erlassene Sanierungssatzung berechtigt auch die Anwendung des besonderen Städtebaurechtes gemäß § 144 ff. Baugesetzbuch. D. h., insbesondere, dass zahlreiche Rahmenbedingungen sowohl von der Stadt als auch von Eigentümern und Mietern, Pächtern usw. zu beachten sind.

Für bestimmte Vorhaben, Verträge, die nachfolgend genannt werden, besteht der Genehmigungsvorbehalt (sanierungsrechtliche Genehmigung).

Alle Vorhaben bzw. Vorgänge und Verträge sind bis zur Erteilung der sanierungsrechtlichen Genehmigung schwebend unwirksam.

Die sanierungsrechtlichen Genehmigungen sind bei der Stadtverwaltung Welzow, Fachbereich Bau-/Ordnungsangelegenheiten, Poststraße 8, 03119 Welzow, für die nach Brandenburgischen Bauordnung (BbgBO) genehmigungsfreien Vorhaben schriftlich zu beantragen.

Für die baugenehmigungspflichtigen Vorhaben nach der Brandenburgischen Bauordnung sind die sanierungsrechtlichen Genehmigungen beim Landkreis Spree-Neiße, untere Bauaufsichtsbehörde, zu beantragen.

Der sanierungsrechtlichen Genehmigung bedürfen:

1. die Errichtung oder wertsteigernden Veränderungen und Änderungen aller baulicher Anlagen, auch genehmigungsfreier Vorhaben gemäß § 61 BbgBO sowie die Beseitigung baulicher Anlagen (§ 144 Abs. 1 Nr. 1 BauGB).
Den Antragsunterlagen (2fach) beizufügen sind: formloser schriftlicher Antrag, Flurkartenauszug, Beschreibung des Vorhabens, Zeichnungen M 1:100 und ggf. Detailzeichnungen M 1:10 oder M 1:20.
2. der Abschluss schuldrechtlicher Verträge über den Gebrauch oder die Nutzung von Grundstücken, Gebäuden oder Gebäudeteilen, die auf die Zeit von mehr als einem Jahr eingegangen oder verlängert werden (z. B. auch Miet- und Pachtverträge) (§ 144 Abs. 1 Nr. 2 BauGB) (formloser Antrag mit Beschreibung Antragsgrund),
3. die rechtsgeschäftliche Veräußerung von Grundstücken oder die Bestellung und Veräußerung eines Erbbaurechtes (§ 144 Abs. 2 Nr. 1 BauGB) (formloser Antrag mit Beschreibung),
4. die Bestellung eines das Grundstück belastenden Rechts (§ 144 Abs. 2 Nr. 2 BauGB) (formloser Antrag mit Beschreibung),
5. ein schuldrechtlicher Vertrag, durch den eine Verpflichtung zu einer rechtsgeschäftlichen Veräußerung von Grundstücken oder die Bestellung und Veräußerung eines Erbbaurechtes oder die Bestellung eines das Grundstück belastenden Rechts begründet wird, ist der schuldrechtliche Vertrag genehmigt worden, gilt auch das in Ausführung dieses Vertrags vorgenommene dingliche Rechtsgeschäft als genehmigt; (§ 144 Abs. 2 Nr. 3 BauGB),
6. die Begründung, Änderung oder Aufhebung einer Baulast;
7. die Teilung eines Grundstückes (§ 144 Abs. 2 Nr. 5 BauGB) (formloser Antrag, Flurkarte mit Eintragung Teilungs- und Nutzungsabsicht)

Die sanierungsrechtliche Genehmigung kann versagt werden, wenn die beabsichtigten Maßnahmen die Sanierung unmöglich machen oder wesentlich erschweren oder den Zielen der Sanierung zuwiderlaufen. Die sanierungsrechtliche Genehmigung ist unter Auflagen, Befristungen oder Bedingungen zulässig (§ 145 Abs. 4 Nr. 2 BauGB). Über die Genehmigung hat die Gemeinde gemäß § 145 Abs. 1 BauGB binnen 3 Monaten zu entscheiden, anderenfalls gilt die Genehmigung als erteilt.

Der Stadt Welzow ist es möglich,

- ein Vorkaufsrecht gemäß § 24 BauGB wahrzunehmen,
- Miet- und Pachtverhältnisse (gemäß § 182 - 184 BauGB) aufzuheben,
- die Erhebung von Ausgleichsbeträgen (gemäß § 154 BauGB) vorzunehmen.

Im laufenden Sanierungsverfahren ist von Seiten der Stadt Welzow die Erhebung von Ausgleichsbeträgen derzeit und vorbehaltlich der Prüfung der Abrechnung des Sanierungsverfahrens durch das Landesamt für Bauen und Verkehr nicht beabsichtigt.

Die Stadt Welzow erteilt auf der Grundlage von schriftlichen Anträgen Bescheinigungen für erhöhte steuerliche Absetzung nach § 7 h, 10 f und 11 a Einkommenssteuergesetz.

Für Rückfragen, die sich aus der Rechtskraft der Sanierungssatzung ergeben, steht Ihnen die Stadt Welzow, FB Bau-/Ordnungsangelegenheiten, Poststraße 8, 03119 Welzow, Telefon 03 57 51 / 250 50, E-Mail: <mailto:info@welzow.de>, während der Öffnungszeiten Montag: 09:00 Uhr – 11:30 Uhr
Dienstag: 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung zur Verfügung.

Terminübersicht

Stadtverordnetenversammlung Welzow

Vorsitzender: Herr C. Kupsch
 Tag: 28.06.2023,
 04.10.2023, 05.12.2023
 Uhrzeit: 17:00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Hauptausschuss

Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold
 Tag: 13.06.2023,
 12.09.2023, 21.11.2023
 Uhrzeit: 17:00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim

Vorsitzender: Herr R. Lehmann
 Tag: 20.06.2023,
 26.09.2023, 22.11.2023
 Uhrzeit: 18.00 Uhr
 Ort: Versammlungsraum, ehem. Schule Proschim,
 Schulweg 49

Finanzausschuss

Vorsitzender: Herr W. Borchert
 Tag: 12.06.2023,
 11.09.2023, 20.11.2023
 Uhrzeit: 17:00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ausschuss Stadtentwicklung/ Umwelt/ Sicherheit

Vorsitzender: Herr R. Franke
 Tag: 07.06.2023,
 06.09.2023, 15.11.2023
 Uhrzeit: 17:00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales

Vorsitzende: Frau H. Wodtke
 Tag: **Achtung! Terminänderung neu 08.06.2023**
 05.09.2023,
 14.11.2023
 Uhrzeit: 17:00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Werksausschuss

Vorsitzender: Herr Uwe Rogin
 Tag: 22.05.2023,
 28.08.2023,
 13.11.2023
 Uhrzeit: 17:00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

AG für Zusammenarbeit mit dem Bergbautreibenden und Strukturentwicklung

Vorsitzende/r: bei Redaktionsschluss war der Ausschuss-
 vorsitz noch nicht bestimmt
 Tag: 13.07.2023
 Uhrzeit: 16:00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Seniorenbeirat

Vorsitzende: Frau Uta Laurisch
 Tag: 11.05.2023,
08.06.2023 (entfällt ersatzlos)
 07.09.2023,
 16.11.2023
 Uhrzeit: 14:00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe 2023

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa informiert, dass die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe ab dem Jahr 2022 **gleichbleibend** eingerichtet sind. Es erfolgt **kein Wechsel** zwischen Sommer- und Wintermodus.

Die Öffnungszeiten an den Standorten im Überblick:

Wertstoffhof Spremberg/Grodtk Mittwoch und Samstag
 Buckower Weg 8.00 – 16.00 Uhr
 03130 Spremberg/Grodtk
 Tel.: 03563 601991

Wertstoffhof Guben Dienstag und Samstag
 Wilschwitzer Weg 8.00 – 16.00 Uhr
 03172 Guben
 Tel.: 03651 52337

Wertstoffhof Werben/Wjerbno Freitag
 Cottbuser Straße 10.00 – 18.00 Uhr
 03096 Werben/Wjerbno
 Tel.: 035603 759880

Wertstoffhof Welzow

Steinweg
 03119 Welzow
 Tel.: 03562/ 6925-204

Freitag

10.00 – 18.00 Uhr

Wertstoffhof Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)

Zur Deponie 1
 03149 Forst
 (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
 Tel.: 035695 9040

Montag bis Freitag

8.00 – 16.00 Uhr
 Samstag
 8.00 – 13.00 Uhr

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Ihre Ansprechpartner:

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
 E-Mail: pressestelle@lkspn.de
 Frau Friese - Telefon: 03562 986-10006
 Frau Kuba - Telefon: 03562 986-10017
 Fax: 03562 986-10088

Achtung! Wichtiger Hinweis!

Am Freitag, 09.06.2023, sind das Rathaus sowie alle nachgeordneten Einrichtungen aus betriebsbedingten Gründen ganztägig geschlossen und auch die Mitarbeiter sind telefonisch nicht erreichbar.

Wie bereits bekannt gegeben, bleiben auch die Kindereinrichtungen „Spatzennest“ und „Pfiffikus“ an diesem Tag geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Mit der Bürgermeisterin im Gespräch

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Sie haben Probleme oder Fragen, Anregungen, Hinweise und Ideen, dann freuen wir uns, wenn Sie sich mit Ihrem Anliegen an die Bürgermeisterin wenden. Nutzen Sie dazu die Bürgersprechstunde, welche allerdings nicht wie gewohnt an bestimmten Tagen zu einer festen Uhrzeit stattfindet. Vielmehr möchte die Bürgermeisterin schnellstmöglich und flexibel auf Ihr Anliegen reagieren bzw. mit Ihnen ins Gespräch kommen. Daher wenden Sie sich gern per Mail oder telefonisch an ihr Büro. Nutzen Sie dazu die E-Mailadresse b.zuchold@welzow.de oder wenden Sie sich an Frau Scheel im Sekretariat unter 035751-25012. Weiterhin haben Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Information vom Einwohnermeldeamt - Gültigkeit von Pass- und Ausweisdokumenten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die schönste Zeit des Jahres beginnt wieder - die Urlaubszeit.

Bei aller Planung wird in der Vorfreude und Hektik des Kofferpackens dann aber häufig ein kleines aber wichtiges Detail übersehen: der Kinderreisepass, Reisepass oder Personalausweis.

Das Einwohnermeldeamt Welzow weist daraufhin, dass vor Urlaubsbeginn die Ausweispapiere auf Gültigkeit überprüft werden sollten. In einigen Ländern ist bei Einreise eine Mindestgültigkeit der Ausweispapiere von sechs Monaten erforderlich.

Das Einwohnermeldeamt empfiehlt Dokumente rechtzeitig zu beantragen, da teilweise mit einer Produktionszeit von ca. vier bis sechs Wochen zu rechnen ist. Die Einreisebestimmungen für das jeweilige Urlaubsland können die Bürgerinnen und Bürger auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de) erfragen.

Wir wollen Sie schon jetzt darauf hinweisen, dass das Einwohnermeldeamt vom 31.07.23 bis 04.08.23 betriebsbedingt geschlossen bleibt.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Urlaubszeit.

Im Auftrag

SB M. Just
Einwohnermeldeamt Stadt Welzow

**Stellenausschreibung**

Beim Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverband ist zum nächst möglichen Termin die Stelle als

Sachbearbeiter

Auftragsabrechnung, Finanz- und Anlagenbuchhaltung (m/w/d)

(Vollzeitbeschäftigung, unbefristet)

zu besetzen. Den ausführlichen Ausschreibungstext können Sie auf der Homepage des SWAZ Spremberg (www.swaz-spremberg.de) entnehmen. Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 12. Juni 2023 an den SWAZ Spremberg.

weitere Info

Magische Zirkuswelt

Unter diesem verheißungsvollen Namen, den sich die Schüler der Grundschule Welzow „Johann Wolfgang von Goethe“ selbst ausgedacht haben, fand eine aufregende und zugleich wunderschöne Projektwoche statt.

Der **1. OSTDEUTSCHE PROJEKTCIRCUS** unter der Leitung von Andre Sperlich gastierte vom 2. bis 6. Mai 2023 an unserer Schule. Mit großer Spannung erwarteten die Schüler und Schülerinnen den ersten Tag, denn dort wurden die Zirkusnummern sowie die Trainer vorgestellt. Bereits im Vorfeld konnten die Kinder zwischen unterschiedlichen Stationen wählen. So gab es die Jongleure, den Tüchertanz, eine Piratenshow, die Fakir-Feuershow, Akrobatik, Kunststücke am Trapez, die Zauberer, die Clowns, den Schwebebalken und besonders beliebt bei den Mädchen - die Taubenrevue.

Nach der schillernden Vorstellung durch die Artisten begann sofort das Training. Diesmal jedoch nicht im Klassenverband sondern in bunt gemischten Gruppen von Klassen eins bis sechs. Für die Kinder stellte dies kein Problem dar. Sie unterstützten sich gegenseitig und die größeren Schüler gaben den kleineren Hilfestellung.

Vielleicht dachte während des Trainings so manch einer: „Ob wir es überhaupt schaffen, in drei Trainingseinheiten die Zirkusnummern einzustudieren?“ Bereits am Donnerstag fand schon am Vormittag die Generalprobe und am Nachmittag die Premiere statt!



Und dann war er da – der Tag der großen Premiere! Wahrscheinlich weiß heute keiner mehr, wer aufgeregter war – die Schüler, Eltern, Großeltern und Verwandten oder die Lehrer? Zur ersten Vorstellung kamen so viele Gäste, dass das Zirkuszelt zu platzen drohte! Es roch überall nach Zuckerwatte, Bratwürsten und Popcorn. Schnell noch das schicke Kostüm richten und die Frisur kontrollieren, dann hörte man auch schon die bekannte Melodie des Liedes: „Im Zauber der Manege“. Es ging in der Geschichte um „Tina“, die einen besonderen Traum hatte und diesen in der bunten Zirkuswelt verwirklichen wollte. Jeder gab sein Bestes. Vor allem Kinder, die sonst nicht immer

in der ersten Reihe stehen, bewiesen welche Talente sie haben. Von den Rängen gab es tobenden Beifall. Große Erleichterung nach der Vorstellung, es hat alles geklappt. Und wenn mal doch eine Kleinigkeit daneben ging, fiel das gar nicht auf!

Im Scheinwerferlicht der Manege einmal „im Mittelpunkt der Welt“ stehen war das Motto der Veranstalter. Es ist ihnen gelungen, die Kinder in diesen Traum mitzunehmen. Eine Schülerin sagte nach der Vorstellung voller Aufregung, dass der Zirkus alle zwei Wochen zu uns kommen soll oder besser noch jeden Tag, es hat so großen Spaß gemacht!



Wir bedanken uns bei den Zirkusmitarbeitern, den fleißigen Eltern, die uns beim Auf- und Abbau unterstützt haben, bei Frau Beichler, Frau Haase-Sass, Familie Martin, Frau Scheack, Frau Stadler, Frau Stolzenburg und Frau Zeider für die Unterstützung beim Training, bei Frau Schmiedler-Opel für das Schreiben der Urkunden, bei Frau Wießner für die Organisation sowie bei den Lehrern, den Erziehern, der Schulleiterin Frau Ballaschk und der Stadtverwaltung Welzow für die Unterstützung.

Vielleicht können wir irgendwann noch einmal den Traum von Tina und ihren Zirkuskindern träumen?

Annette Lehmann

Grundschule Welzow „Johann Wolfgang von Goethe“

Mit Lesen, Spiel und Spaß in den Frühling

Vorlesewettbewerb

Am 20.04.23 war es wieder soweit – der Vorlesewettbewerb stand an. Gesucht wurden der beste Vorleser/die beste Vorleserin in den Klassenstufen 1 bis 3 und den Klassenstufen 4 bis 6. In Vorbereitung darauf fanden in den Klassen die klasseninternen Buchvorstellungen statt, in denen der oder die Beste für die Teilnahme am Vorlesewettbewerb von den Mitschülerinnen und Mitschülern bestimmt wurde.

Mit viel Aufregung im Bauch und einem Unterstützer an der Seite kamen die Auserwählten in die vorbereitete Aula und wurden dort von der Jury in Empfang genommen.

Beim Vorlesewettbewerb wurde ein selbstgewähltes Buch vorgestellt, eine vorbereitete Textstelle vorgelesen und zum Abschluss musste noch ein Fremdtex vorgetragen werden. Es gab viele tolle Beiträge und gute bis sehr gute Vorleser und Vorleserinnen. Gerade unsere jüngsten Teilnehmer und Teilnehmerinnen haben uns mit tollen Leseleistungen zum Staunen gebracht.

Die Jury hatte die Qual der Wahl und es wurde viel diskutiert. Die Entscheidungen fielen daher auch sehr knapp aus. Ich möchte mich an dieser Stelle auch noch einmal bei unserer Referendarin Frau Gaebel und bei Sarah und Fabio aus der 6. Klasse ganz herzlich für die Juryarbeit bedanken.



AUF DAS SIEGERPODEST SCHAFFTEN ES

in den Klassenstufen 1 bis 3:

- Platz 1 – Elena Roick (Kl. 3a)
- Platz 2 – Mathilda Scheack (Kl. 2a)
- Platz 3 – Sophie Rozycki (Kl. 3b)

und in den Klassenstufen 4 bis 6:

- Platz 1 – Max Büchner (Kl. 4a)
- Platz 2 – Konstantin Hameister (Kl. 6a)
- Platz 3 – Hagen Schröder (Kl. 4b)

**Aber alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen des
Vorlesewettbewerbs sind Sieger.**

Herzlichen Glückwunsch!

Lese fest

Unser traditionelles Lese fest fand am Tag darauf, dem 21.04.23, statt.

Zu Beginn der ersten Stunde wurden die Siegerinnen und Sieger vom Vorlesewettbewerb auf dem Schulhof geehrt. Neben einer Urkunde gab es für alle Teilnehmer noch ein tolles Buch und viel Applaus von den stolzen Mitschülerinnen und Mitschülern.

Im Anschluss durften einzelne Klassen einem Vorleser oder einer Vorleserin (z.B. Oma oder Opa, Eltern oder ehemalige Kollegen) lauschen, welche sich extra die Zeit genommen haben, um uns beim Lese fest zu unterstützen. Vielen Dank dafür! In den einzelnen Klassen wurden den ganzen Tag über verschiedene Leseprojekte in toll dekorierten Klassenräumen oder an außerschulischen Lernorten im Freien durchgeführt.

Die Klassen 1a und 1b machten sich mit dem Kinderbuch „Der Buchstabenbaum“ von Leo Lionni gemeinsam auf den Weg, um an vielen Stationen Buchstaben, Silben, Wörter und Sätze zu entdecken. In den 2. Klassen war Pippi Langstrumpf zu Besuch. Es wurde ein Pippi Langstrumpf- Buch mit Zöpfen gebastelt und gestaltet. Die Kinder arbeiteten an verschiedenen Stationen zum Thema, sangen das Lied von Pippi Langstrumpf und stellten ihr Geschick bei Memory oder Domino unter Beweis.

Unsere Drittklässler beschäftigten sich mit dem bekannten russischen Märchen „Das Rübchen“ und probierten vielerlei Tätigkeiten aus – lesen, schreiben, basteln, knobeln und sogar ein kleines Rollenspiel wurde einstudiert. Die wundervolle Botschaft der Geschichte „Gemeinsam sind wir stark“ wird die Schüler/innen hoffentlich noch viele Wochen im Schulalltag begleiten. Der Wolf war in den 4. Klassen zu Besuch. An vielen interessanten Stationen konnte das eigene Wissen zu Wölfen erweitert werden. Zur Anschauung und Auflockerung gab es verschiedene Aktionsstationen. So konnten die Kinder auf Wolfsspuren den Gang der Tiere nachahmen, einen echten Wolfsschädel betrachten, Memory mit Wolfskarten und ein spezielles Wolfsspiel auf dem PC spielen. Am Ende des Tages durften sich die Kinder auf einem „Wolfsparcours“ in der Mehrzweckhalle bewähren.

Die Klasse 5a verwandelte sich an diesem Tag in Detektive und musste so einige knifflige Fälle lösen. Grundlage hierfür war der Ratekrimi „Ferien auf Lilienstein“ von Julian Press. Außerdem wurden Fingerabdrücke genommen und auch das ein oder andere Detektivspiel trug zu einem tollen Tag bei.

Die Klasse 5b schnupperte in das Buch „Volle Fahrt ins Abenteuer“, welches es als Geschenk zum Welttag des Buches gab, rein. Neben dem Lesen stand aber auch Bewegung auf dem Programm. Ein Spaziergang zum Clara-See endete bei bestem Wetter mit einer Schnitzeljagd zum Buch.

Unsere 6. Klasse lernte die Kinderbuchautorin Astrid Lindgren und ihr Heimatland Schweden etwas besser kennen. An verschiedenen Stationen wurde in Gruppenarbeit gelesen, gebastelt, gerätselt und recherchiert. Im Anschluss ging es zur „Ronja Räubertochter-Schnitzeljagd“ in den Kastanienpark und beim Parcours in der Mehrzweckhalle konnte das sportliche Geschick unter Beweis gestellt werden.

Es war für alle Klassen ein toller Tag mit vielen spannenden, abwechslungsreichen und kreativen Stationen. Für das leibliche Wohl sorgte die Klasse 6 mit ihrem Kuchenbasar.

Ein Dank an alle Eltern und Gäste, die uns unterstützt und damit zu einem rundum gelungenen Lese fest beigetragen haben!

gez. Frau Ballaschk

Die Gartensaison ist eröffnet!

Als Naturkindergarten sind wir stets auf der Suche nach neuer Inspiration und Wissen rund um Umwelt, Natur und Handwerk. Deshalb haben wir uns für das Programm „AckerRacker“ beworben und freuen uns, die nächsten Jahre mit professioneller Begleitung zu gärtnern! Es geht bei AckerRacker darum, dass Kindergärten dabei unterstützt werden, selbst mit den Kindern zusammen Gemüse anzubauen und alles rund um das Thema pädagogisch altersgerecht zu vermitteln.

Die Vorbereitungen laufen nun auf Hochtouren: Schon im Winter wurden unsere Gartenflächen vermessen und ein Anbauplan genau nach unseren Bedürfnissen zusammengestellt. Ein Workshop für die Pädagog/innen und Eltern fand Ende März statt, daraufhin wurden Beete und Pflanzkübel vorbereitet. Ende Mai kommen nun – mit Unterstützung einer Expertin von AckerRacker – Samen und vorgezogene Pflänzchen in die Erde. Und schon bald landet hoffentlich eine reiche Ernte auf den Tellern der Kindergartenkinder.

Die Teilnahme an dem mehrjährigen Projekt können wir uns einerseits dadurch leisten, dass AckerRacker selbst dank der Unterstützung durch Ministerien, Stiftungen und Unternehmen einen Großteil der Programmkosten übernimmt. Andererseits freuen wir uns, dass wir – nach dem Bienenprojekt letztes Jahr – auch dieses Jahr wieder einen großzügigen Betrag von envia Mitteldeutsche Energie AG gesponsort bekommen haben!

Auch außerhalb unseres Kindergartengeländes haben wir viel zu tun, um der Natur und den Tieren zu helfen. Schon im Winter haben die Kinder in der Holzwerkstatt Nistkästen für die Singvögel gebaut und diese im zeitigen Frühjahr angebracht. Mit Begeisterung können sie nun die fleißigen Vogeleltern beim Füttern ihrer Jungvögel beobachten und das laute Tschilpen der Vogelkücken belauschen. Wenn wir draußen unterwegs sind, fällt uns leider auch immer wieder achtlos weggeworfener Müll am Wegesrand auf. Mit den ersten Frühlingssonnenstrahlen im März zogen die Kinder hinaus mit einer Müllgreifzange und einer Mülltüte und sammelten geschwind den Müll ein. Es ist gar nicht so einfach eine Greifzange zu benutzen – doch nach etwas Übung haben es sogar die jüngeren Kinder geschafft. Alle hatten ihren Spaß, haben dabei viel Zeit an der frischen Luft verbracht und können stolz von sich behaupten, echte Naturschützer zu sein.



Jubiläen

Hochzeit feiern, das ist wunderschön!

Die Jubiläen gemeinsam zu begehen, ist dann doch immer wieder ein ganz besonderer Anlass, auf all die vielen schönen Erlebnisse zurück zu blicken.

Nach 50 Ehejahren sind Herr und Frau Chlebowski jedenfalls wunschlos glücklich. Sie freuen sich über den liebevoll gestalteten Hof und genießen gemeinsam ein doch teilweise aufregendes Leben. Zum Beispiel, wenn unverhofft lieber Nachbarbesuch an die Tür klopft.



Auch das Ehepaar Wochnik traute sich, JA zu sagen. Und dieses JA-Sagen immer wieder zu erneuern. So blickt das Ehepaar Wochnik ebenso auf 50 Ehejahre zurück. Beide sind wunschlos glücklich und auch das ist ein Verdienst Beider, immer wieder einander zu versprechen und alle Zeit zusammen zu haben.



***Allen Ehepaaren wünschen wir auf diesem Wege
noch viele glückliche gemeinsame Momente und vor allem Gesundheit***

Geschichte und Kultur

Kultur- u. Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“
 Schulstraße 6, in Welzow

Kontakt

Hausleitung: Frau Hellwig
 Telefon: 035751- 27 763
 Fax: 035751-27 99 09
 Mail: info@aldo.welzow.de

Stadtbibliothek Welzow

Öffnungszeiten:
 Mo. 09.00 – 12.00 Uhr
 Di. 12.30 – 17.30 Uhr
 Mi. 09.00 – 12.00 Uhr
 Do. 12.30 – 17.30 Uhr

Kultur-u. Gemeindezentrum

Öffnungszeiten:
 Mo. 08.30 – 14.30 Uhr
 Di. 08.30 – 17.30 Uhr
 Mi. 08.30 – 14.30 Uhr
 Do. 08.30 – 17.30 Uhr
 Fr. 08.30 – 14.30 Uhr

Übernachtungsmöglichkeiten / Herberge in der Alten Dorfschule

19 Betten teilweise auch Etagenbetten

Vermietung von Räumlichkeiten

Wir bieten Veranstaltungsflächen für unterschiedliche Anlässe wie z.B. Hochzeiten, Polterabend, Klassentreffen, Klassenfahrten, Geburtstage oder andere Familienfeiern.

Sie können bei uns Räume in unterschiedlichen Größen mieten von 10 Personen bis 100 Personen. Großer Außenbereich.

**Reservierungen /Buchungen unter 035751- 27763 oder
info@aldo.welzow.de**

Stadtbibliothek Welzow

Die Stadtbibliothek Welzow verfügt über einen umfangreichen Bestand an Büchern wie zum Beispiel Kinderbüchern, Romanen, Thriller, Gesundheit - u. Natur Ratgebern. Wir stehen im öffentlichen Ringtausch mit der Stadtbibliothek Spremberg. Sollten Sie sich für Bücher interessieren, die sich nicht in unserem Bestand befinden, können wir diese für Sie in Spremberg ausleihen.



Unsere Öffnungszeiten:

Mo.	09.00 – 12.00 Uhr
Di	12.30 – 17.30 Uhr
Mi.	09.00 – 12.00 Uhr
Do.	12.30 – 17.30 Uhr
Fr.	09.00 – 12.00 Uhr

Das Wichtigste ist,
dass Kinder Bücher lesen,
dass ein Kind mit seinem
Buch allein sein kann.
Dagegen sind Film,
Fernsehen und Video eine
oberflächliche Erfahrung.“

Astrid Lindgren

Librileo

Wöchentliche Veranstaltungen / Seminare / Kurse / Beratungen

Montag	15.00- 16.00 Uhr	Eltern Kind Gruppe
	13.00- 16.00 Uhr	DRK Suchtberatung (Terminvereinbarung möglich)
	15.00- 16.00 Uhr	Eltern Kind Gruppe
	16.00- 17.00 Uhr	Kindersport MZWH
Dienstag	09.00- 12.00 Uhr	Eltern Kind Gruppe
	13.00- 15.00 Uhr	Familientreff
	14.00 – 16.00 Uhr	Seniorentreff
	14.30 – 16.30 Uhr	Reha Sport (2 Kurse)
	13.30- 17.30 Uhr	Kinder u. Jugendtreff
	16.00 – 17.30 Uhr	Chorprobe
	17.30 - 18.30 Uhr	Qi Gong
	18.00 – 19.00 Uhr	Zumba -Sport
	19.00 – 20.00 Uhr	Yoga
Mittwoch	09.00- 12.00 Uhr	Eltern Kind Gruppe
	13.30- 17.30 Uhr	Kinder u. Jugendtreff
	14.00 - 17.30 Uhr	Familientreff
Donnerstag	09.00- 12.00 Uhr	Eltern Kind Gruppe
	12.30 – 17.00 Uhr	Erziehungs- und Familienberatung (Außensprechstunde)
Anmeldung über 03563/ 34 88 531		
	13.00- 15.00 Uhr	Familientreff
	14.00 – 16.00 Uhr	Seniorentreff
	13.30- 17.30 Uhr	Kinder u. Jugendtreff,

Freitag 09.00- 12.00 Uhr Eltern Kind Gruppe
13.00 Uhr Musikschule des LK SPN

Donnerstag 09.00- 12.00 Uhr Eltern Kind Gruppe
12.30 – 17.00 Uhr Erziehungs- und Familienberatung (Außensprechstunde)
Anmeldung über 03563/ 34 88 531
13.00- 15.00 Uhr Familientreff
14.00 – 16.00 Uhr Seniorentreff
13.30- 17.30 Uhr Kinder u. Jugendtreff,

Freitag 09.00- 12.00 Uhr Eltern Kind Gruppe
13.00 Uhr Musikschule des LK SPN

Veranstaltungen im Juni 2023

01.06.2023	14.00 Uhr – 17.00 Uhr	Kindertag mit „Zauberer Olaf“
13.06.2023	09:30 Uhr 10.00 Uhr	Kaffee Miteinander Radtour zum rostigen Nagel

Kaffee- „Miteinander“ - Mitbring-Frühstück

Sie sind allein und möchten Ihre Freizeit anders gestalten? Das Mitbring-Frühstück bietet Raum für Gespräche, Ideen, Austausch und Anregung zu verschiedenen Themen. Zum Frühstück gibt es frische Brötchen, Kaffee und Tee und das, was Sie für alle zum Teilen auf den Tisch stellen möchten. Wir freuen uns auf einen bunt gedeckten Tisch in gemütlicher Atmosphäre.

Ort: Kultur und Gemeindezentrum

„Alte Dorfschule“, Schulstraße 6, 03119 Welzow

Zeit: Donnerstag 30.04.2023 | 09:30 Uhr

NEUE Angebote Kaffee Miteinander

07.06.2023	13.30 Uhr	Kaffe und Eis in Altdöbern
19.06.2023	14.30 Uhr	Dart

Der Unkostenbeitrag pro Veranstaltung 1€ zuzüglich der Verbrauchsmaterialien bzw. Lebensmittel

Bei allen Veranstaltungen wird um vorherige Anmeldung gebeten: Tel: 27763

Zumba Kurs zum Mitmachen in der „Alten Dorfschule“ Dienstags 18.00 Uhr

Wer Freude an Bewegung und an lateinamerikanischer Musik hat, für den ist Zumba der ideale Sport. Das Work-out, das mit musikalischer Untermalung, nicht nur Kalorien purzeln lässt, sondern auch Muskeln, Herz und Kreislauf stärkt, ist in aller Munde und in vielen Fitnessstudios mit Kursen eingezogen.





Kindertag

Im Kultur-u. Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“ in Welzow

01.06.2023

14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Wir wollen lachen, spielen und
gemeinsam Faxen machen.



„Alte Dorfschule“ 03119 Welzow, Schulstraße 6



Kinder u. Jugendtreff

Ansprechpartner: Anja Thürmer (Dipl.-Sozialarbeiter/-päd.) ·
Telefon: 035751/ 27 76 3
E-Mail: a.thuermer@welzow.de



Offener Kinder- u. Jugendtreff
Dienstag + Mittwoch + Donnerstag
13:30 – 17:30 Uhr,
1€ Materialkosten

Kultur und Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“, Schulstraße 6,
03119 Welzow
Tel: 035751 -27763



Qi Gong Übungen bestehen aus der Einheit von bewusster und ruhiger
Atmung, sanfter harmonischer Bewegung und konzentrativer Vorstellung.

Qi Gong wurde in China lange Zeit als Geheimtechniken nur im engsten
Familien- und Freundeskreis weitergegeben.

Qi Gong Kurs
Dienstags **17.30 Uhr bis 18.30 Uhr,**
Alte Dorfschule Welzow

Anmeldungen über

Thomas Schlott
Spreewald Qi Gong
Tel. +49 35604-649955
Mobil: +49 176 100 41 620



Offene Jugendberatung

Wenn es mal Probleme oder Sorgen gibt ...
ich bin montags bis freitags zu unseren Öffnungszeiten
erreichbar: Persönlich oder telefonisch unter 035751- 27763
Ansprechpartnerin: Anja Thürmer oder per
Whats App 0160- 7605402

Mo. 09.00 – 15.00 Uhr
Di. 09.00 – 17.30 Uhr
Mi. 09.00 – 17.30 Uhr
Do. 09.00 – 17.30 Uhr
Fr. 09.00 – 15.00 Uhr

Probleme in der Schule?
Streit mit Freunden?
Vor etwas oder jemanden
Angst haben?

Sich mies fühlen und
nicht wissen warum?



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

ASF Brandenburg



ASF - Familien- und Nachbarschaftstreff „Sonnenaeue“ Welzow Schulstraße 6

Albert-Schweitzer-Familienwerk
Brandenburg e.V.

Ansprechpartner: Kathrin Richter

Tel.: 035751 / 279904

E-Mail: ft.welzow@asf-brandenburg.de

Monat Juni 2023

Familientreff

Montag: 9.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.30 Uhr
(MZH/GS Welzow)

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung

Eltern-Kind-Gruppe

Montag: 15.00 – 16.00 Uhr (MZH/GS Welzow)

Dienstag bis Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 13.00 Uhr
(Anmeldung erwünscht!)

Änderungen vorbehalten!

Unser Programm im Juni 2023

am 09.06.
von 9.00 – 11.00 Uhr
„Familienfrühstück
im Grünen“
Bitte anmelden!

1. Juni Kindertag

im Kultur- und
Gemeindezentrum
„Alten Dorfschule“
14.00-17.00 Uhr
mit Olaf dem Zauberer

Mittwochs/ Familien- stammtisch & Treff Kunterbunt

14.00-17.30 Uhr
Kommt gerne vorbei auf eine Tasse Kaffee
oder Tee oder seid mit uns kreativ

Monatsexperimente im Juni

„Von der Raupe zum Schmetterling“ beenden
wir und beginnen „Die Sonnenkäferfamilie“
07.06. Unsere Schmetterlinge ziehen aus und
Familie Sonnenkäfer zieht ein

„Wir pflegen unser Hochbeet“
14.06. / 21.06. / 28.06. Pflanzenpflege im
Hochbeet/ Beobachtung unserer
Sonnenkäferaufzucht

Eltern-Kind-Gruppe

Di-Mi-Do von 9.00-12.00 Uhr
(kostenfreie Angebote)

01.06. kein Angebot (H)
06.06. Kein Angebot (H)
07.06. Kein Angebot (K)

08.06. XXL Seifenblasen bei der Tagesmutter
Katrín Schultka, Mittelstraße 2a (H/K)

13.06. Kein Angebot (H)

14.06. Familie Sonnenkäfer (K)

15.06. Picknick im Stadtpark Spremberg (H)

20.06. Elternwissen zum Thema:
Heiße Sommertage mit Säuglingen
und Kleinkindern (H)

21.06. Familie Sonnenkäfer
bekommt neue Kleider (K)

22.06. Wasserspiele (H)

27.06. Kein Angebot (H)

28.06. Babyempfang der Stadt Welzow
in der „Alten Dorfschule“ (K/H)

29.06. Offenes Spiel- und
Beratungsangebot

Unsere Monatsexperimente

In den letzten Wochen haben unsere Schmetterlingsraupen vom Distelfalter enorm an Größe zugelegt. Von den anfangs gerade einmal 5mm haben sie nun vor dem verpuppen fast 5 cm erreicht. Als nächstes werden wir ein Schmetterlingshotel an einem windgeschützten und sonnigen Platz bei unserem Hochbeet anbringen und hoffen, dass unsere Schmetterlinge dort einziehen werden. Die Kinder haben schon fleißig Blumen und Kräuter in das Hochbeet ausgesät, damit sich die Schmetterlinge dann auch wohl fühlen können.

(K.Richter)



Sterben, Verlust und Trauer - Tabuthemen, über die man ungern spricht.

Gemeinsam haben wir uns diesen angstbesetzten Themen genähert und gelernt, wie wir Kindern im Umgang mit Verlustsituationen hilfreich zur Seite stehen können. Sachlich und fachlich begleitet wurden wir von der Sterbe- und Trauerbegleiterin Stefanie Schmiedler-Opel.



Anhand von Beispielen aus der Natur näherten wir uns spielerisch der Vergänglichkeit des Lebens - wir gingen auf Entdeckungsreise zu unseren Gefühlen, und lernten, was uns bei kleinen und großen Verlusten helfen kann. Auch Bücher können bei diesem Thema Kindern sehr behilflich sein, mit verschiedenen Verlusten oder Ängsten umzugehen.

(K.Richter)



VOLKSSOLIDARITÄT

Treff Welzow "Goldener Herbst"

Veranstaltungen Juni 2023

01.06.2023	14.00 Uhr	Rommee Nachmittag
06.06.2023	14.00 Uhr	Häkeln und Stricken
06.06.2023	14.30 Uhr	Reha-Sport
08.06.2023	14.00 Uhr	Gedächtnstraining
13.06.2023	14.00 Uhr	Gesunde Ernährung
13.06.2023	14.30 Uhr	Reha-Sport
15.06.2023	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele
20.06.2023	14.00 Uhr	Bowling
20.06.2023	14.30 Uhr	Reha-Sport
22.06.2023	14.00 Uhr	Rommee Nachmittag
27.06.2023	14.00 Uhr	Bewegen miteinander
27.06.2023	14.30 Uhr	Reha-Sport
29.06.2023	12.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen

Änderung vorbehalten!

Ansprechpartner Frau Vogler im Club 27764 (ab 13.00 Uhr)

Vereine und Organisationen

15. Wasserfestspiele Neuhausen/Spree

9. und 10. Juni 2023

Spremlberger Stausee, Nordstrand
Klein Döbbern

Highlights Fr., 9. Juni:

- LED-Drachenboot-Nachtreffen
- Summer-Beach-Party mit Video-Disco

Highlights Sa., 10. Juni:

- **große Drachenbootregatta – 8 Drachenboote am Stausee-Strand**
- 2000m-Regatta quer über den Stausee
- Spaßwettkämpfe: Drachenboot-Tauziehen und Badenwannenrennen
- Helikopter-Rundflüge über den Stausee
- Tombola mit attraktiven Hauptpreisen
- Kinderattraktionen (Ponyreiten, Hüpfburg, Schminken, Jugendfeuerwehr u.v.m.)
- Summer-Beach-Party mit Video-Disco
- **Kevin – die ANDREAS GABALIER-Double-Show**
- **Feuerwerk**

An beiden Tagen **EINTRITT FREI!**

Übrigens: Team-Anmeldungen sind noch möglich.

Alle Teams haben auf Grund des speziellen Wettkampfmodus' in den Klassen „Fun“, „Sport“, „Premium Sport“ und „Ladies“ gute Chancen auf das Treppchen. Trainings können im Vorfeld unkompliziert vereinbart werden.

Nähere Informationen unter
www.wasserfestspiele-neuhausen.de

31. Landesmeisterschaft,
Landesjugendmeisterschaft
im Turnierhundesport des
LVBB

10. Juni 2023

Vereinsgelände des
HSV Welzow e.V.



Beginn: 9:00Uhr
Eintritt: Frei



Beiträge zur Welzower Geschichte

Welzower Gasthäuser Vom Café Thomas zum City-Hotel Teil I

1902 kamen der Kaufmann Hermann Roi und Ehefrau Klara geb. Kattey (auch Kattei geschrieben) mit deren Sohn aus erster Ehe Arthur Thomas nach Neu Welzow, vermutlich aus Osterwieck in der Altmark. Sie wollten – wie so viele – auch an der expandierenden wirtschaftlichen Entwicklung des Industrieortes partizipieren. Roi kaufte vom Gastwirt Hugo Michlitz aus Cottbus, der 1897 das Postgebäude erbauen ließ, das Nachbargrundstück in der Poststraße.

Bereits im Juli 1902 reichte Roi einen Bauantrag für ein Mehrfamilienhaus mit Ladengeschäft und Stallungen beim Amtsvorsteher Fengler ein, der diesen mit den Bauzeichnungen des Baumeisters Rudolf Gregor aus Groß Buckow an die Königliche Bauinspektion Sorau (heute Zary, Polen) weiterleitete. Am 1. August d. J. wurde die Baugenehmigung erteilt und sofort mit dem Bau begonnen. Anfang 1903 war das Gebäude bezugsfertig und für 1904 sind schon der Bau einer Aschengrube und die Erweiterung der Nebengasse dokumentiert.

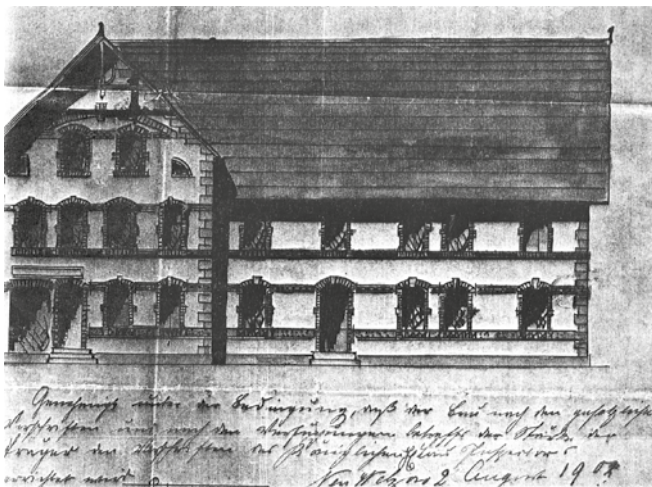


Abbildung 1: Bauzeichnung von 1902, Ausschnitt mit dem Ladengeschäft; Quelle: Hans-Michael Jentsch, Welzow

Das Ladengeschäft befand sich an der Poststraße im linken Giebelanbau. Was Roi hier verkaufte, konnte ich bisher nicht ermitteln.

Einen Hinweis auf Hermann Roi fand ich in der Chronik des Arbeiter- Turn- und Sportvereins Welzow. Als dieser sich 1903 vom Turnverein „Gut Heil“ 1892 abgespalte, führten die Sportfreunde ihre Übungsstunden zeitweise beim Glasschleifermeister Ludwig Gläser, heute Schillerstr. 16, durch. Als diesem mit Entlassung gedroht wurde, stellte Roi seinen Hof dafür zur Verfügung. Zum 3. Stiftungsfest des AT(S)V 1906 veranstalteten die Sportler von hier aus den ersten Propagandaumzug durch Neu und (Alt-) Welzow.

Die Eheleute Roi ließen sich vor 1908 scheiden und verließen Neu Welzow. Im Kreis-Adressbuch von 1909 sind sie nicht mehr verzeichnet. Dafür aber zehn Mieter, u.a. Manthey, Mackowski, Hellwig, Jakob, Mattick, Stöckling, Tetschke und Thieme. 1909 verkaufte Fleischermeister Robert Müller im Laden Fleisch- und Wurstwaren.

Mit dem Weggang aus Neu Welzow setzten die Rois Paul Mathow als Verwalter des Hauses ein, was durch Wohnungsinserate im Welzower Anzeiger belegt ist.

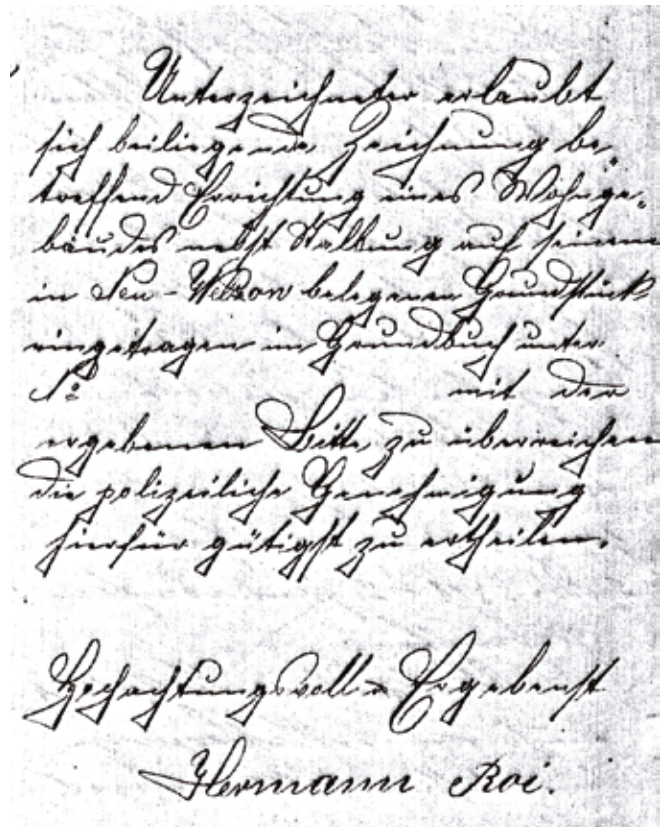


Abbildung 2: Unterschrift Hermann Roi unter dem Bauantrag, 1902; Quelle: Hans-Michael Jentsch, Welzow

Am 18. Oktober 1918 starb die Privatiere Klara, verwitwete Thomas, geschiedene Roi, 48jährig im Knappschafts Krankenhaus Klettwitz.

Einziger Erbe war Klaras Sohn aus erster Ehe, Arthur Thomas. Er wurde am 9. März 1892 in Osterwieck geboren, hatte Bäcker und Konditor gelernt und bis zum Beginn des Ersten Weltkrieges als Konditorgehilfe gearbeitet. Während seines Kriegsdienstes heiratete Thomas 1917 Hedwig Iser aus Reischdorf, Sudetenland (heute Rusova, Tschechien). Nach seiner Entlassung aus dem Heeresdienst trat Thomas sein Erbe an und ließ seine Mutter Anfang 1919 auf den Gemeindefriedhof Neu Welzow umbetten.

Da vermutlich alle Wohnungen im Haus belegt waren, zog die Familie in die Spremberger Str. 7 (heute Nr. 65), wo der Bäcker Arthur Thomas noch laut Kreis-Adressbuch von 1922 gemeldet war. Er arbeitete vermutlich nebenan in der Bäckerei Horn, Spremberger Str. 69.

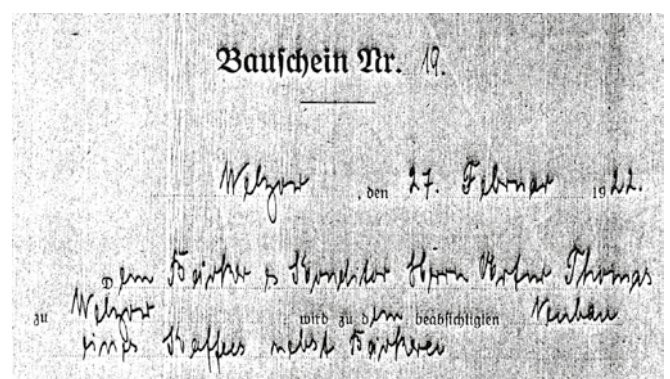


Abbildung 3: Bauschein 1922, Ausschnitt; Quelle: Hans-Michael Jentsch, Welzow

Bereits im Mai 1919 stellte Thomas bei der Gemeindeverwaltung den Antrag auf Bau eines Cafés, im Juli 1919 auf den Bau eines Gesellschaftshauses, jeweils als Anbau an

das vorhandene Gebäude in der Poststraße. Beide Anträge wurden jedoch zurück gestellt und dann nicht weiter verfolgt. Anfang 1921 kam plötzlich der Gemeindevorsteher persönlich auf Thomas zu und bat ihn, einen erneuten Antrag zu stellen. Im September 1921 wurde ein Konzessionsgesuch für ein Café durch die Gemeindevertretung Neu Welzow einstimmig befürwortet. Im Oktober d. J. reichte Thomas den Antrag zum Bau eines Cafés und einer Bäckerei mit Billard- und Vereinszimmer sowie vier Wohnungen ein. Schon im November erhielt er einen Bauschein vom Kreisbaumeister Höhne. Ende des Monats wurde dieser aber durch die Gewerbeinspektion Cottbus wegen einiger Beanstandungen wieder einkassiert. Nach einer weiteren Überarbeitung der Bauunterlagen erhielt Thomas am 27. Februar 1922 erneut einen Bauschein. Schon am 1. November 1922 eröffnete die Bäckerei und Konditorei, am 14. Januar 1923 das Café.

Die große Einweihungsfeier fand am 16. Januar 1923 mit einem Konzert des Schreiber-Orchesters Cottbus statt. Dieses Orchester wurde in der Folgezeit zum Hausorchester und spielte wöchentlich mittwochs, sonnabends und sonntags Salon-Konzerte (bis 1941).



Abbildung 4: Anzeige im Welzower Anzeiger vom 14. Januar 1923; Quelle: Heidemuseum Spremberg

Neben den in allen Welzower Gasthäusern üblichen Veranstaltungen wie Fastnacht, Kirmes, Schlachtfest oder Silvesterfeier organisierte Thomas vielfältige kleinere Kulturveranstaltungen für sein Publikum. Z.B. einen Wilhelm-Busch-Abend, Kabarettveranstaltungen, Künstlerkonzerte mit Mitgliedern des Stadttheaters Cottbus oder Konzerte der Orchestervereinigung Welzow. Ab März 1924 veranstaltete Thomas so genannte Abonnement-Konzerte mit der Salon-Kapelle der Orchestervereinigung Welzow unter Leitung des Senftenberger Kapellmeisters Radenz, dem Sohn des Welzower Schneidermeisters Radenz, heute Spremberger Str. 51. Auch einige kleinere politische



Abbildung 5: Reklamedia mit Hinterglasmalerei für Kinowerbung in Welzow, Ende 1920er Jahre; Quelle: André Duez/Hans-Michael Jentsch, München/Welzow

Veranstaltungen fanden hier statt wie im Februar 1923 ein Wohltätigkeits-Konzert mit humoristischen Einlagen für die „Ruhrspende“ (nach der militärischen Besetzung des Ruhrge-

bietes durch die Franzosen). Oder im Mai 1928 eine Versammlung „Die Schicksalsstunde des Mittelstandes“, organisiert durch die Ortsgruppe Senftenberg der Wirtschaftspartei.

Das Haus entwickelte sich in den 1920er Jahren zu einem Mittelpunkt vielfältigen Vereinslebens. Stammgäste waren hier die Sportvereinigung „Eintracht“; die Tennisabteilung „Rot-Weiß“, in der Thomas selbst aktiv war; der Geflügelzuchtverein; der Schützenverein/die Schützengilde; der Wanderklub „Frisch Auf“ Welzow; der Haus- und Grundbesitzerverein Welzow und Umgegend u.a. Die Schachvereinigung Welzow hielt hier ihre Monatsversammlungen ab und organisierte jeweils „Sonnabend von 7 ½ Uhr an“ ihre Spieleabende.



Abbildung 6: Inneneinrichtung Café Thomas um 1930; Quelle: Hans-Michael Jentsch, Welzow

Am 2. Juni 1926 wurde im Haus der Motorsportklub Welzow, Petershain und Umgegend (DMV) gegründet. In den 1930er Jahren trafen sich im Café auch der Gesangverein „Volkslied“, der Begräbnisverein Welzow und Umgegend sowie die Ortsgruppe des Reichskolonialbundes.

Am 24. April 1924 erteilte die Gemeindevertretung Thomas die Konzession auf Fremdenzimmer. Daraufhin firmierte das Haus als „Café & Hotel Thomas“.

Am 1. Dezember 1932 verpachtete Thomas seine Bäckerei und Konditorei an Bäckermeister Alwin Zinke. Es wurde nun auch Speiseeis angeboten.



Abbildung 7: Anzeige im Welzower Anzeiger vom 13. November 1922; Quelle: Heidemuseum Spremberg

In den 1920/30er Jahren wurde das Ladengeschäft als Zahnarztpraxis genutzt. Am 15. November 1922 eröffnete Paul

Liedtke seine Praxis und hielt Sprechstunden von „Vorm. 8 1/2 Uhr – 12 Uhr“ und „Nachm. 3 – 6 Uhr“, außer Sonnabend nachmittags. 1927/28 übernahm kurzzeitig Zahnarzt Werner Schulze, der dann das Haus Dresdener Str. 9 erwarb und seine Praxis dorthin verlegte. Ab 1. Mai 1928 führte Zahnarzt Kurt Schmidt die Praxis bis 1937 fort. Dann verlegte er sie in sein neu erworbenes Haus Poststr. 3. Aber auch weitere Gewerbe siedelten sich auf dem Grundstück an, so ab 1929 Töpfermeister Robert Trinks jun. (später im Goetheweg) und der Fleischbeschauer Alfred Müller, der für ganz Neu Welzow, außer Schiller-, Mittel- und Kochstraße, zuständig war. Im Haus wohnten ständig zwischen zwölf und vierzehn Mieter, so z.B. der Besitzer der „Glückauf“-Drogerie Willi Geke (heute Spremberger Str. 91); der Maurer Johann (Hans) Kaffka, der

erste Nachkriegsbürgermeister; die Lehrerin Elisabeth Becker; der Bäcker Arno Kieslinger; der Mechaniker Benno Grüger, der in den 1920er Jahren eine Werkstatt für Motorräder in der Kochstr. 28 betrieb; der Schmied Friedrich Nowotna; der Glasmacher Karl Scheppein; der Schuhmacher Karl Sturm oder der Ofensetzer Bernhard Wels.

Von 1934 bis 1938 betrieb Arthur Thomas in der Badeanstalt ein „Strandcafé mit Genußmittelstand“ (siehe Artikel im Welzower Boten Mai 2019).

Fortsetzung folgt

Uwe Kulke

KSV Borussia 55 Welzow informiert



LEM U14/weiblich 15./16.04.2023 in Welzow

Für Welzow spielte: Leni Schuppan 395 Kegel 11. Platz (nicht für die Endrunde qualifiziert)

Pokalfinale Männer KfV SPN 2022/23 22.04.2023 in Cottbus

BSV Grün-Weiß Friedrichshain 2099 Kegel
 ESV Lok Guben 2084 Kegel
 KSV Borussia 55 Welzow 2066 Kegel
 SV Blau-Weiß Spremberg 2025 Kegel
 Für Welzow spielten: Philipp Nakonz 556 Kegel, Steffen Tschendel 513 Kegel, Sebastian Haase 502 Kegel, Denny Juretzek 495 Kegel

Pokalfinale Frauen KfV SPN 2022/23 23.04.2023 in Groß-Kölnig

ESV Lok Guben 2016 Kegel
 ESV Lok Cottbus 1953 Kegel
 KSV Borussia 55 Welzow 1819 Kegel
 BSV Grün-Weiß Friedrichshain 1815 Kegel
 TSV 1903 Groß-Kölnig 1754 Kegel
 Für Welzow spielten: Ramona Streblov 530 Kegel, Dorothea Quander 467 Kegel, Petra Heinrich 434 Kegel, Sandra Juretzek 388 Kegel

LVM U14/weiblich 29.04.2023 in Welzow

KfV OSL 1702 Kegel
 KfV SPN 1530 Kegel
 Für SPN spielten: Lea Sofia Pohle 344 Kegel, Summer-Lynn Fertig 367 Kegel, Leni Schuppan 402 Kegel (alle aus Welzow)

LEM Seniorinnen A 29./30.04.2023 in Schipkau

Für Welzow spielte: Ramona Streblov 519 Kegel (Platz 4 der Vorrunde), 476 Kegel (Platz 8 Endrunde)

LVM U18/weiblich 01.05.2023 in Welzow

KfV OSL 1898 Kegel
 KfV EE 1892 Kegel
 KV Berlin 1891 Kegel
 Für OSL spielte aus Welzow Sandra Juretzek 206 Kegel (gemeinsam mit Madleen Richter 254)

LVM U18/männlich 01.05.2023 in Welzow

KSKV EE 2032 Kegel
 LV Berlin 1928 Kegel
 KfV SPN 1918 Kegel
 KfV OSL 1824 Kegel
 Für SPN spielte aus Welzow Denny Juretzek 465 Kegel

LEM U18/weiblich 06./07.05.2023 in Welzow

Für Welzow spielte: Sandra Juretzek 458 Kegel 10. Platz (nicht für die Endrunde qualifiziert)

LEM U18/männlich 06./07.05.2023 in Welzow

Für Welzow spielte: Denny Juretzek 514 Kegel (Platz 4 der Vorrunde) 497 Kegel (Platz 6 der Endrunde)



Bärbel Petschick

Einladung an alle Vereine zum Kegeln

am 16.06.2023 um 17 Uhr
 in der Kegelhalle Welzow

Abschluss der 10. Klasse an der Goethe-Oberschule Welzow - Klassentreffen nach 50 Jahren

Wir, die ehemalige Klasse 1a bis 10a, besuchten von 1962 bis 1972 die Goethe-Oberschule in Welzow.

Mit einem Jahr Verspätung (wegen Corona) nahm ich, Martina Friedrich, geb. Glathe, das zum Anlass und organisierte ein Klassentreffen.

Treffpunkt war am 20.04.2023 das City-Hotel, hier stand schon ein hübsch gedeckter Tisch bereit.

Nach und nach trudelten gegen 12 Uhr unseren ehemaligen Mitschüler und Mitschülerinnen ein, die Freude des Wiedersehens war groß, obwohl wir uns nicht immer gleich erkannten. Nun gab es einen Imbiss und wir konnten miteinander anstoßen.

Gegen 14 Uhr empfing uns Frau Arite Kasek in der Goethe-Oberschule und führte uns durch sämtliche Klassenräume der Schule, auch in der Aula wurden viele Erinnerungen wach. Wie wir hier Musikunterricht bei Herrn Klar hatten, der oft sein Akkordeon mitbrachte. Schuldirektor war damals für einige Zeit Herr Duemke, bei seiner Frau hatten wir Mathe.

Unsere Klassenlehrerin ab der 5. Klasse war Frau Anita Scharfenberg bei ihr lernten wir Russisch. Auch der Unterricht bei Herrn Robert Bog, Geografie, und der Chemieunterricht bei

Herrn Attig waren sehr anschaulich und voller Geschichten. Unsere großen Runden haben wir auf dem Schulhof im Sportunterricht bei Frau Bienefeld und Herrn Löwa gedreht.

Interessant und vielfältig war auch der Deutsch- und Geschichtsunterricht bei Frau U. Jensch.

Beeindruckt waren wir von der angenehmen Atmosphäre und Umgestaltung der Klassenräume, auch solche modernen Toiletten hatten wir damals nicht.

Unsere nächste Station war der Feuerwehrrpark, welcher vom Feuerwehrmuseum Welzow e.V. betrieben wird. Gestaut haben wir über die 2 Hallen voller historischer Feuerwehren, die von Herrn Bartusch und dem Verein in einem bewunderswerten Zustand gezeigt werden.

In Spremberg fanden wir danach im Restaurant Inselperle des Hotels Stadt Spremberg eine schön gedeckte Tafel vor, die zu einem sehr geselligen Abend einlud bei gutem Essen und Trinken. Viele Fotos und auch das Klassenbuch der 8. Klasse gingen durch die Runde und erzeugten viele Erinnerungen und Vergnügen.

Martina Friedrich



Einladung

Der Verein für Jugendverkehrserziehung lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu unserer nächsten Verkehrsteilnehmerschulung am Mittwoch,

dem **14. Juni 2023, 18:00 Uhr** ein. Wir sprechen über aktuelle Themen im Verkehrsrecht.

Die Veranstaltung findet in der **Gaststätte am Sportplatz** (Borussia Welzow) statt.

Die Teilnahme ist wie immer kostenfrei.

Thorsten Stange



Die Borussia startete mit einer großen Feier in den Mai



In enger Kooperation mit unserer Borussia veranstaltete die IG BCE am 1. Mai anlässlich des Feiertages, Tag der Arbeit, ein großes Fest auf dem Sportplatz.

Neben dem schönen Wetter, war natürlich auch reichlich Verpflegung und Unterhaltung geboten. In der Gaststätte kamen alle Kuchenliebhaber voll und ganz auf ihre Kosten. Denn unsere Spielerfrauen und Muttis der Junioren ließen mit ihren Backkünsten keine Wünsche offen. Auch der Kohlrabi wusste einmal mehr mit Leckereien aus der Gulaschkanone zu überzeugen.



Unsere F-Junioren starteten den Tag mit einem sehenswerten Turnier, welches gleichzeitig auch ein großes Highlight war. Im Turnierverlauf mussten sich unsere jungen Borussen leider gegen den SV Großbräsen und den Senftenberger FC geschlagen geben. Jedoch gewannen sie das kleine Derby gegen die JSG Drebkau/Kausche und hatten schließlich doch noch einen Grund zum Feiern. Am Ende belegten unsere Junioren einen guten 3. Platz mit dem man angesichts der starken Gegner auch sehr zufrieden sein kann. In Anbetracht dessen, dass die Mannschaft erst zur neuen Saison den Ligabetrieb aufnehmen wird, ist dass ein toller Erfolg und bringt sehr viel Vorfreude auf die kommenden Spiele mit sich.

Den Turniersieg holte sich der Senftenberger FC 08. An dieser Stelle nochmals Herzlichen Glückwunsch an die Siegermannschaft.



Ein weiteres Highlight an diesem Tag, war das Freundschaftsspiel der E-Junioren gegen den Senftenberger FC 08. In einem spannenden Spiel konnten sich die jungen Borussen gegen einen guten Gegner mit 2:1 durchsetzen.

Während des Turniers traf auch unsere Welzower Jugendfeuerwehr auf dem B-Platz ein. Angeführt von beiden Ausbildern Jonas F. und Lea W. gaben die jungen Kameradinnen und Kameraden einen kleinen Einblick in den Trainingsalltag. Mit einer beeindruckenden Trockenübung zeigten sie allen Interessierten den Ablauf bei einem Einsatz und was man dabei alles leisten muss. Wir freuen uns euch auch weiterhin mit einem Übungsplatz unterstützen zu können.

Im Namen der Borussia möchten wir daher allen Kameraden der Feuerwehr unseren größten Respekt aussprechen. Vielen

Dank für euren Einsatz!

Die Kinder der Jugendmannschaften freuen sich über jede Unterstützung. In diesem Sinne auch nochmal der Aufruf für alle Kinder die Lust auf Fußball haben, oder den tollen Sport einfach mal nur ausprobieren möchten. Kommt gern vorbei, ihr seid immer herzlichst Willkommen! Trainingszeiten: Die. & Do. 16:30 Uhr
Wir möchten uns bei allen Beteiligten für ihre große Unterstützung bedanken und hoffen es hat allen Gästen gut gefallen.



Ergebnisse der letzten Spiele:

1. Männermannschaft

WSV 2:1 Lausitz Forst
RW Merzdorf 0:8 WSV

(P. Meyer, C. Tschenz)
(E. Rothe, T. Hoffmann 2x,
P. Meyer 3x, R. Stranz,
F. Boslau)
(T. Hoffmann)

WSV 1:1 SG Sielow
SG Briesen/Dissen 2:0 WSV
WSV 0:1 SpG Kausche/Drebkau

A-Jugend

WSV 2:8 SG Sielow
FC Bad Liebenwerda 5:5 WSV
2x, T. Gerstenberg)
SpG Kolkwitz/Krebse 11:0 WSV

(N. Nitschke, F. Jentsch)
(ET, N. Nitschke, F. Jentsch)

E-Jugend

RW Merzdorf E2 5:0 WSV
WSV 1:3 Peitz E2
Sellessen II 1:6 WSV

(H. Schröder)
(L. Penk 2x, M. Böttcher 2x,
H. Schröder 2x)

Kommende Spiele:

Unsere Borussen laden zu den letzten Heimspielen der Saison ein!

1. Männer	WSV – Guben II	03.06.23 – 15Uhr
A-Jugend	WSV – SpG Werben/Burg	04.06.23 – 11Uhr
E-Jugend	WSV – JSG Drebkauer Kickers	03.06.23 – 10:30Uhr
	WSV – SG Drehn timer	11.06.23 – 9Uhr

Am 03.06. laden wir ab 10 Uhr alle Kinder mit ihren Eltern zum großen Kinderfest auf unserem Sportplatz ein.

Freut euch auf Hüpfburgen, Feuerwehr, Eisenbahn, Kinderschminken, Spielwiese für die Kleinsten, Tanz des WCC's, Punktspiele der WSV u v m.!

Für das leibliche Wohl ist mit Pommes, Grill, Kuchen & Eis ausreichend gesorgt.

Euer WSV Borussia 09

Ein großer Verlust für den Welzower Sport

Im April verstarb, viel zu früh, **Sabine Gaebel**. Sie war immer Ansprechpartner für die Belange des Welzower Sports und dies vereinsübergreifend. Die Wahrnehmung der Interessen der Vereine gegenüber der Stadt Welzow, ihr soziales Denken, ihre ruhige Art und Weise, Probleme zu erkennen und lösen zu wollen und die Bereitschaft, alle Generationen in das soziale und sportliche Leben mit einzubeziehen, zeichnete sie aus und machte sie zu einem besonderen Menschen.

Die Mitglieder des WSV Borussia 09 e.V. werden sie im ehrenden Gedenken behalten und wünschen ihrer Familie ganz viel Kraft in diesen schweren Tagen.

Am 30.04.2023 verstarb unser ehemaliger Trainer der 1. Mannschaft, **Roland Barthel**. Für viele völlig überraschend und unfassbar. Am Tag zuvor besuchte er die Borussia noch persönlich zum Punktspiel und traf wie immer, wenn er nach Welzow zurückkehrte, viele alte Freunde und Sportkameraden.

Roland war ein Trainer, den viele seiner ehemaligen Spieler noch gut im Gedächtnis haben. Ausgestattet mit einer gesunden Lautstärke machte er aus seinem Fußballerherz auch keine Mördergrube. Was gesagt werden musste, wurde auch gesagt. Stets stand der sportliche Erfolg als Mannschaft dabei im Vordergrund.

Nun ist diese Stimme verstummt. Sie wird aber in der Geschichte des WSV Borussia 09 immer einen festen Platz innehaben und sicher in noch vielen Gesprächen erwähnt werden.

Für diese großartigen Menschen, ein letztes stilles „Sport frei“!

Vorstand
WSV Borussia 09 e.V.



Judoka trumpten in Welzow ganz stark auf

In Welzow wurde das SAKURA Vereins-Turnier durch die Bürgermeisterin der Stadt Welzow, Frau Zuchold, eröffnet und Sie verabschiedete Kaitlyn Lessig und Max Lindner zur Sportschule nach Frankfurt/Oder. Viele Judoka schnupperten zum 1. Mal Wettkampfluft und hatten sehr viel Spaß. Tolle Unterstützung gab es auch durch die mitgereisten Eltern, die vom Mattenrand aus ihre Sprösslinge anfeuert.

Die SAKURA Judo-Sportler aus Welzow erkämpften mit Nina Apitz, Edda Schwarzer, Carlos Wussogk, Friedrich Knauer Goldmedaillen.

Silber gewannen Lotta Mathilda Eschenhorn, Paul Lüttke, Alexander Rubik und Oskar Berger. Josephine Noack, Max Jung, Oskar Rehn und Lucas Vater holten Bronze.

Alexander Lange und Theo Toppe wurde fünfte.

Nina Apitz wurde als Beste Technikerin des Turniers in ihrer Altersklasse ausgezeichnet.



JETZT SCHNUPPERN FÜR NEUEINSTEIGER

Ob Mädchen oder Junge, dick oder dünn, klein oder groß, schüchtern oder selbstbewusst.

Kinder können ab 6 Jahren mit dieser Sportart beginnen. Für die ersten Trainingseinheiten braucht ihr nur einen Sportanzug mit Jacke.

Mädchen und Jungen die Spaß an der Bewegung haben, können sich jeden Mittwoch 14.30 – 15.30 Uhr in der Schul-Turnhalle Welzow anmelden.

Nicht lange überlegen, einfach mal testen!

Mit freundlichen Grüßen,
Reinhard Jung





Veranstaltungen im Archäotechnischen Zentrum, Fabrikstraße 2

Slawische und vorgeschichtliche Burgwälle in der Oberlausitz östlich von Bautzen

Archäologische Exkursion

Die Teilnehmerzahl an dieser Exkursion ist begrenzt. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung! Zum Mittagessen kehren wir in einer Gaststätte ein. Einige Mitfahrgelegenheiten gibt es im atz-Kleinbus.

Gern koordinieren wir weitere Mitfahrgelegenheiten. Die Route und die einzelnen Stationen veröffentlichen wir rechtzeitig auf unserer Internetseite. Ein weiterer Treffpunkt für Teilnehmer aus Sachsen wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Termin: Samstag, den 3. Juni 2023

Zeit: von 9 bis 18 Uhr

Ort: Treffpunkt atz Welzow

Kosten: 15,00 € zuzüglich Mittagessen und 5,00 € für die Mitfahrgelegenheit.

Führung: Jasmin Kaiser



Das atz spinnt

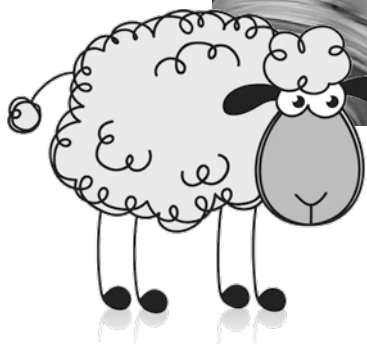
Verspinnen von allerlei Wolle mit Spinnwirtel & Spinnrad. Wer hat, bitte sein eigenes Spinnrad mitbringen! Für alle Neueinsteiger stehen Spinnwirtel und Spinnräder zum Ausprobieren im atz bereit.

Termin: Mittwoch, den 7. Juni 2023

Zeit: von 17 bis 19 Uhr

Kosten: 2,00 € für Wasser & Strom in das Spendenschaf

Anleitung: Tabea Kobalz



Offene Gärten der Lausitz

Was wächst denn da? Pflanzen von der Steinzeit bis zum Mittelalter Lustwandeln durch den Kräuter- und Epochengarten, dabei Sichten der vorgeschichtlichen Anpflanzungen an Hand von Farbtafeln

Im Counter: Witziger Wildkräuter-Buchstabensalat zum Erraten. Zur Erfrischung reichen wir leckere Wiesenlimonade mit Wildkräutern aus dem Epochengarten.

Termin: Samstag, den 17. Juni 2023

Zeit: 10 bis 18 Uhr

Ort: Epochengarten des Archäotechnischen Zentrums Welzow

Eintritt: freier Eintritt zum Garten, Ausstellung regulärer Eintritt. Ansprechpartner: Karin G. Bürger



Die Kraft der Wildkräuter

Kleine Kräuterwanderung durch den Epochengarten mit Karin Bürger, dabei Bestimmung von Wildkräutern und Erklärung zu ihrer Anwendung und Wirkung, Teilen in Gruppen und Sammeln von Wildkräutern an Hand von bereit gestellten Sammelkarten, Zubereitung von leckeren Wildkräuterspeisen mit Rezepten zum Nachmachen, abschließendes Wildkräuter-Dinner mit allen Beteiligten.

Termin: Samstag, den 17. Juni 2023

Zeit: 15 bis 19 Uhr

Kosten: 19,00 € inklusive Zutaten und anschließendem Dinner

Anleitung: Kristine Messenbrink, Karin G. Bürger, Ramona Ebeling

Dieser Workshop ist leider schon ausgebucht!



atz-Sommerfest

Gesund und trotzdem lecker: allerlei Köstlichkeiten aus der atz-Küche

Wiesen- und Waldlimonade

Frisches Brot aus dem Lehmbackofen mit Wildkräuterbutter

Kleine Aktionsangebote laden zum Ausprobieren und Mitmachen ein, unter anderem Armbrust schießen auf eine Mittelalterburg, Tau ziehen und Wikinger-Schach. Auf unsere Grabungsfläche kann ganztags gebuddelt werden.

14 bis 16 Uhr Traditioneller New Orleans Jazz, Dixieland, Blues & Swing von der Cottbuser Spreeriver Dixieland-Band

Zum Kaffee reichen wir selbstgebackenen Blechkuchen.

Termin: Samstag, den 24. Juni 2023

Zeit: 11 bis 17 Uhr

Eintritt: frei



Soziale Dienste

ZUHÖREN HILFT. Helfen Sie mit!

Ehrenamt bei der TelefonSeelsorge Cottbus

Wir bieten

- ▶ eine qualifizierte, kostenfreie Ausbildung,
- ▶ regelmäßige Begleitung und Fortbildungen,
- ▶ eine flexible Dienstplanung
- ▶ langfristiger Einsatz in Cottbus
- ▶ sinnstiftendes Ehrenamt in starker Gemeinschaft

Jetzt informieren!

▶ Dienststelle Cottbus
Telefon 0355 – 472831
www.ktsbb.de



TelefonSeelsorge
Berlin-Brandenburg

Information des Albert Schweitzer Familienwerk Brandenburg e.V.

- Tafel Welzow -

Sie erreichen uns in:

Welzow, Spremberger Straße 51

Telefon: 035751 20526

Fax: 035751 20526



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
ASF Brandenburg

Öffnungszeiten:	Montag	geschlossen
	Dienstag	10:00-12:30 Uhr / 13:00-16:00 Uhr
	Mittwoch	10:00-12:30 Uhr / 13:00-14:00 Uhr
	Donnerstag	10:00-12:30 Uhr / 13:00-14:00 Uhr
	Freitag	10:00-12:30 Uhr / 13:00-14:00 Uhr

Die Tafel Welzow können in Anspruch nehmen:

- Empfänger von Arbeitslosengeld I und II
- Empfänger von Hartz IV
- Gering verdienende Bürger und Rentner mit geringem Einkommen.

In der Tafel bekommen Sie Lebensmittel, die von Großhandelsketten, Lebensmittelherstellern, Privatgeschäften, Bäckereien und Fleischereien zur Verfügung gestellt werden. Diese Lebensmittel haben teilweise Verpackungsfehler, falsche Aufdrucke, beschädigte Verpackungen oder das Mindesthaltbarkeitsdatum steht kurz bevor.

**Die Mitarbeiter der Tafel Welzow freuen sich
über Ihren Besuch!**



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK- Kleiderkammer

Außenstelle Welzow

Spremberger Straße 51

Telefon: 035751/ 12 651

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen

Dienstag - Freitag 08:00 - 14:00 Uhr

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken aller Art.

**Das Team der Kleiderkammer würde sich über eine
rege Inanspruchnahme freuen.**

Wohnen zu Hause

Beratung zur Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- kostenfreie Erstberatung
- Beratungsgespräche vor Ort
- Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei Antragstellungen
- Abklärung baurechtlicher Fragen



- Herstellung von Kontakten zu Baufirmen und Sanitätshäusern
- Unterstützung bei der Auswahl der ausführenden Firmen
- punktuelle Begleitung der Umbauarbeiten
- Unterstützung bei der Abrechnung geförderter Maßnahmen
- Dokumentation

**Lebenshilfe
in Spremberg e. V.**
Hennrichstraße 10 in
03130 Spremberg

Tel.: 03563 / 900 43, Fax: 03563 / 60 28 65
Mail: info@lebenshilfe-spremborg.de



**Mehr
Generationen
Haus**

*Arbeitslosenverband
Deutschland,
Landesverband
Brandenburg e. V.*

Mehrgenerationenhaus „Ilse“ Großbräschen

Rudolf-Breitscheid-Str. 05
01983 Großbräschen
Telefon 035753 16333



**Wo Menschen aller
Generationen sich begegnen.**

Öffnungszeiten

Mo. und Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mi. 09:00 bis 12:00 Uhr

Möbel- und Textilbörse

Wir nehmen ständig an:

**Gebrauchte Möbel, Haushaltsgegenstände, Haushalts-
waren und Bekleidung in gebrauchsfähigem Zustand**

Möbel werden kostenlos durch unsere Mitarbeiter abgeholt.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Außenstelle Suchtberatung

Die Suchtberatungsstelle des DRK bietet kostenlose, auf Wunsch auch anonyme, Beratungen zu allen Fragen des Suchtmittelkonsums an.

Wir bitten um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 03563/ 3425921 oder per mail an suchtberatung@drk-niederlausitz.de

Bei Bedarf kommen wir dann gern nach Welzow zur Beratung in die alte Dorfschule.

FWA FREIWILLIGEN
AGENTUR
SPREMBERG



VOLKSSOLIDARITÄT
LV Brandenburg e.V.
Verbandsbereich Lausitz

Lagfa Brandenburg
Landesverband
Spremborg

Alles rund um ehrenamtliches Engagement!

Sie möchten anderen Ihre Zeit schenken, egal ob Kindern, Jugendlichen oder älteren Menschen?

Sie möchten, dass Ihnen oder Menschen in Ihrem Umfeld Zeit geschenkt wird.

Sie haben Interesse an interessanten Veranstaltungen, wie „Blümchenkaffee“, Literatursalon, Bildungszentrum 55+, „Tag der Nachbarn“ und anderen

Informationen und Engagementberatung:

FreiwilligenAgentur/ Örtliche Liga Spremberg
(freiwilliger Zusammenschluss der sozialen Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchen und der Stadt Spremberg)
Ansprechpartnerin: Sabine Rackel, 0172 6170046

Sie möchten Unterstützung und Beratung?

Sozialberatung:

Ansprechpartnerin: Anne Groß, 0152 54647457

Frauennottelefon:

Hilfsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder (Frauennotwohnung)

Ansprechpartnerin: Erika Nogai, 03563 6090319

Ambulanter Hospizdienst braucht SIE

Der Malteser Hilfsdienst e.V. sucht Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Unsere Arbeit ist auf das Engagement von ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und -begleitern angewiesen, die ihre Zeit schenken und ihre Erfahrungen einbringen, um Menschen auf ihrem letzten Lebensweg zu begleiten. Sie spenden Trost und stehen Familien in der Zeit des Abschiednehmens und der Trauer bei.

Wir laden Sie herzlich ein, mehr über unser Team zu erfahren. Wir freuen uns über Ihren Anruf.

Ansprechpartnerin: Nicole Benics
Kordinatorin Ambulanter Hospizdienst Spremberg
Tel.: 0151 58026105



Malteser
...weil Nähe zählt.





Malteser

...weil Nähe zählt.

Es geht nicht darum dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“ Sagte Cicely Saunders, die Mitbegründerin der modernen Hospizidee. Das Ziel der Hospizarbeit ist, sterbenden Menschen ein würdiges und selbstbestimmtes Leben in der letzten Lebensphase zu ermöglichen.

Der Malteser Hospizdienst begleitet schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen einfühlsam, kompetent und achtsam auf ihrem Weg. Dabei stehen die Wünsche, Bedürfnisse und Sorgen dieser Menschen stets im Mittelpunkt des Tuns.

Was tun Ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen?

Sie unterstützen und entlasten die Menschen und deren Angehörige, indem sie sich Zeit nehmen und einfach da sind. Sie sind eine wichtige Ansprechperson. Gemeinsame Gespräche, Spaziergänge, gegebenenfalls Begleitung zu Arztbesuchen, vorlesen und persönliche Zuwendung sind für die Betroffenen sowie für die Angehörigen von großer Bedeutung. In der Regel besuchen ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen einmal wöchentlich einen Menschen in dessen häuslichem Umfeld, das kann sowohl in der eigenen Wohnung oder im eigenen Haus als auch in einem Pflegeheim sein.

Für die Tätigkeit als ehrenamtlicher Hospizbegleiter ist ein umfassendes Vorbereitungsseminar erforderlich.

Das Vorbereitungsseminar ist aufgeteilt in einen Grundkurs und in ein Vertiefungskurs, sowie eine Praktikumsphase.

Neuer Kursstart 2023

Grundkurs:

24./25.03. Fr. 16:00 Uhr - 20.30 Uhr/ 9:00 Uhr - 15:00 Uhr
20.04. Do 17.30-20.30 Uhr
05./06.05. Fr. 16:00 Uhr - 20.30 Uhr/ 9:00 Uhr - 15:00 Uhr

Praktikumsphase:

Vertiefungskurs:

01./ 02.09. Fr. 16:00 Uhr - 20.30 Uhr/ 9:00 Uhr - 15:00 Uhr
07.09. Do 17.30-20.30 Uhr
15./16.09. Fr. 16:00 Uhr - 20.30 Uhr/ 9:00 Uhr - 15:00 Uhr

Wenn Sie sich für die Tätigkeit als ehrenamtliche Hospizbegleitung interessieren, kontaktieren Sie bitte Nicole Benics. Der 5:47 Minuten YouTube-Film der Malteser in Deutschland „Sterbende begleiten: Eva arbeitet ehrenamtlich im Hospizdienst“ zeigt an einem Beispiel wie man sich diese Tätigkeit vorstellen kann.

Ansprechpartnerin: Nicole Benics

Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst Spremberg

Tel.: 0151 58026105

Nicole.Benics@malteser.org



Diakoniestation Welzow gGmbH
Cottbuser Straße 18 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12925 • Fax: 035751 / 27801

Wir helfen Ihnen und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:

Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe • Tagespflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote • Essen auf Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst

Termine:

Tagespflege	Montag bis Freitag, 9.00 - 15.00 Uhr
Sportgruppe	Das Angebot bleibt weiterhin ausgesetzt.
Soziale Beratung	Montag bis Freitag zu unseren Bürozeiten sowie nach Vereinbarung

Außensprechstunde des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

- Beratung und Beglaubigung zu Vorsorgevollmachten sowie Betreuung

Durchführung von Sprechstunden des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 14.00 – 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, Zimmer 11

wichtiger Hinweis:

**Die nächste Außensprechstunde findet
Donnerstag, 08.06.2023 statt.**

**Um Voranmeldungen wird gebeten!
(Tel. 035751 - 25045, Frau Lehnigk)**

Ansprechpartner: Herr Casper

Damit Kinder gesund aufwachsen – Mit uns für Familien engagieren

Werden Sie Familienpate oder Familienpatin im Regionalnetzwerk Gesunde Kinder Spree-Neiße.

Eine kostenfreie Schulung bereitet Sie auf Ihr Ehrenamt vor. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne bei uns.

Das Netzwerk Gesunde Kinder gibt es in allen Landkreisen und kreisfreien Städten in Brandenburg und wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg.

Weitere Infos: www.netzwerk-gesunde-kinder.de



Bereitschaft

SWAZ (Wasser / Abwasser)		Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst		116 117
(während der öffentlichen Dienstzeiten)		Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst		(kostenfrei)
(außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten)		(0,14 EUR aus dem deutschen Festnetz)		01805 582 223 721
enviaM	Störungsmeldung	Notrufnummern		
	MITNETZSTROM (kostenfrei)	Feuerwehr		112
	Online: www.stromausfall.de	Polizei		110
		Rettungsleitstelle		0355 / 6320
SpreeGas (24h)		Gift- Notruf Berlin		030 / 1 92 40
		0800 2 305070		
		0355 / 25357		



Juni 2023

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENT VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR DES FOLGETAGES	TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS			TEL.-NR.	
01.06.2023	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	City Apotheke im Blechen Carre	Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 136	0355/6202965
02.06.2023	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/608390	Stöbitzer Mond-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
03.06.2023	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Apotheke in der Spree Galerie	Cottbus	Karl-Marx-Str- 68	0355/4946960
04.06.2023	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Uhland-Apotheke	Cottbus	Uhlandstr. 53	0355/541571
05.06.2023	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Apotheke a. Theater	Cottbus	Schiller Str. 1	0355/78439800
06.06.2023	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
07.06.2023	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
08.06.2023	Apotheke im Schloßpark-Center	Senftenberg	03573/798200	Sonnen-Apotheke Ströbitz	Cottbus	Schweriner Str. 1 B	0355/3817817
09.06.2023	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Madlower Chaussee Str. 4	0355/541609
10.06.2023	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
11.06.2023	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
12.06.2023	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
13.06.2023	Rathaus-Apotheke	Senftenberg	03573/796030	Galenus-Apotheke	Cottbus	Lieberoser Str. 35-36	0355/24378
14.06.2023	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
15.06.2023	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/608390	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring 4 A	0355/532349
16.06.2023	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
17.06.2023	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Flamingo-Apotheke Sandow	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
18.06.2023	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Stern-Apotheke im TKC	Cottbus	Gerhart-Hauptmann-Str. 15	0355/49493550
19.06.2023	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/422142
20.06.2023	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Sandower-Apotheke	Cottbus	Sandower Hauptstr. 15	0355/715127
21.06.2023	Apotheke im Schloßpark-Center	Senftenberg	03573/798200	City Apotheke im Blechen Carre	Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 136	0355/6202965
22.06.2023	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Stöbitzer Mond-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
23.06.2023	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Apotheke in der Spree Galerie	Cottbus	Karl-Marx-Str- 68	0355/4946960
24.06.2023	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Uhland-Apotheke	Cottbus	Uhlandstr. 53	0355/541571
25.06.2023	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Apotheke a. Theater	Cottbus	Schiller Str. 1	0355/78439800
26.06.2023	Rathaus-Apotheke	Senftenberg	03573/796030	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
27.06.2023	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
28.06.2023	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/608390	Sonnen-Apotheke Ströbitz	Cottbus	Schweriner Str. 1 B	0355/3817817
29.06.2023	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Madlower Chaussee Str. 4	0355/541609
30.06.2023	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040

Kirchen



Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius Großräschen

GOTTESDIENSTE: Juni 2023

Gebetsmeinung des Papstes für Juni 2023:

Für die Abschaffung der Folter

Beten wir, dass die internationale Gemeinschaft sich zu konkreten Schritten zur Abschaffung der Folter verpflichtet und den Opfern, sowie ihren Familien, Hilfe zusichert.

- | | |
|-------------------|--|
| 01.06. Donnerstag | 14.00 Uhr Welzow: Diamantene Hochzeit des Jubelpaares Christa und Martin Hergt |
| 02.06. Freitag | 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe |
| 03.06. Samstag | Hl. Karl Lwanga und Gefährten (1886)
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse |

Dreifaltigkeitssonntag

- | | |
|----------------|--|
| 04.06. Sonntag | 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Feierliches Hochamt |
|----------------|--|

Kollekte für das Bonifatiuswerk im Bistum Görlitz

- | | |
|-----------------|--|
| 05.06. Montag | Fest des Hl. Bonifatius
08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe |
| 06.06. Dienstag | 17.15 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
anschl. um 18.00 Uhr Friedensgebet in unserer Kirche |
| 07.06. Mittwoch | 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe |

Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

- | | |
|-------------------|--|
| 08.06. Donnerstag | 18.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe mit anschließender Prozession |
|-------------------|--|

Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

- | | |
|----------------|--|
| 09.06. Freitag | 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe |
| 10.06. Samstag | 17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse |

10. Sonntag im Jahreskreis - Hl. Barnabas

- | | |
|----------------|--|
| 11.06. Sonntag | 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt |
|----------------|--|

Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

- | | |
|-----------------|--|
| 12.06. Montag | 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe |
| 13.06. Dienstag | Hl. Antonius von Padua (1231), Todestag von Pfr. Lammich
17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
anschl. um 18.00 Uhr Friedensgebet in der evang. Kirche am Markt |

- | | |
|-------------------|--|
| 14.06. Mittwoch | 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe |
| 15.06. Donnerstag | 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe |
| 16.06. Freitag | Herz-Jesu-Fest - Hl. Benno von Meissen
16.30 Uhr Neupetershain: Eucharistische Anbetung
anschl. um 17.00 Uhr Heilige Messe
16.30 Uhr Großräschen: Konzert anlässlich des 110. Kirchweihfestes
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse |
| 17.06. Samstag | |

11. Sonntag im Jahreskreis - Patronatsfest

- | | |
|----------------|--|
| 18.06. Sonntag | 10.00 Uhr Großräschen: Feierliches Hochamt anlässlich des 110. Kirchweihfestes mit dem ökumenischen Chor |
|----------------|--|

Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

- | | |
|-------------------|--|
| 19.06. Montag | 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe |
| 20.06. Dienstag | 17.15 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
anschl. um 18.00 Uhr Friedensgebet in unserer Kirche |
| 21.06. Mittwoch | 08.00 Uhr Großräschen: Eucharistische Anbetung
anschl. um 08.30 Uhr Heilige Messe |
| 22.06. Donnerstag | 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe |
| 23.06. Freitag | 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe |
| 24.06. Samstag | Hochfest der Geburt des Hl. Johannes des Täufers
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse |

12. Sonntag im Jahreskreis

- | | |
|----------------|--|
| 25.06. Sonntag | 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt |
|----------------|--|

Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

- | | |
|-------------------|---|
| 26.06. Montag | 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe |
| 27.06. Dienstag | 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
anschl. um 18.00 Uhr Friedensgebet in der evang. Kirche am Markt |
| 28.06. Mittwoch | 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe |
| 29.06. Donnerstag | Hochfest der Hl. Apostel Petrus und Paulus
16.30 Uhr Altdöbern: Eucharistische Anbetung
anschl. um 17.00 Uhr Heilige Messe |
| 30.06. Freitag | 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe |

Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie die Vermeldungen jeweils in den Samstags- und Sonntagsgottesdiensten sowie auf unserer Homepage unter www.st-antonius-grossraeschen.de!

In herzlicher Verbundenheit
Ihr Pfarrer Dr. Thomas O. Francis

Evangelische Kirchengemeinde Welzow



Veranstaltungen im Evangelischen Pfarrsprengel Welzow

Wir grüßen die Leserinnen und Leser herzlich.

Möge Sie der Monatsspruch für den **Juni 2023** begleiten:

„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.“

(Quelle: Buch Genesis, Kapitel 27, Vers 28 nach der Lutherübersetzung))

Gottesdienst am Sonntag, 4. Juni 2023 – „Trinitatisfest“

- 9:30 Uhr Dorfkirche Proschim, Pfarrer Liedtke
- 11:00 Uhr Dorfkirche Greifenhain, Pfarrer Liedtke

Gottesdienst am Sonntag, 11. Juni 2023 – „1. Sonntag nach Trinitatis“

- 9:30 Uhr Kreuzkirche Welzow, Gastpfarrer i.R. Schellenberger
 - 11:00 Uhr Dorfkirche Lieske, Gastpfarrer i.R. Schellenberger
- Gottesdienst am Sonntag, 18. Juni 2023 – „2. Sonntag nach Trinitatis“
- 9:30 Uhr Dorfkirche Ressen, Gastpfarrer i.R. Schellenberger
 - 11:00 Uhr Dorfkirche Neupetershain (Nord), Gastpfarrer i.R. Schellenberger
- Gottesdienst am Sonntag, 25. Juni 2023 – „3. Sonntag nach Trinitatis“
- 10:00 Uhr Kreuzkirche Welzow, Gastpfarrer i.R. Schellenberger

Bitte beachten Sie zusätzlich die Aushänge in den Schaukästen und die Termine auf unserem Internetauftritt (Scannen Sie dafür einfach den Code links ein)!

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen.

Ihre Gemeindeglieder
des Pfarrsprengels Welzow
und Ihr Pfarrer Benjamin Liedtke



„Ein Lied geht um die Welt“



Kommen Sie mit auf eine kleine
musikalische Weltreise mit bekannten Melodien.
Im Anschluss laden wir herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.
Eintritt frei, über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

**EVANGELISCHE KIRCHE IN
GREIFENHAIN
SONNTAG DEN 25. JUNI UM 15
UHR**

Mitwirkende: Carmen Schubert - Sopran
Riccardo Gunder - Klavier



Anzeigen

ACHTUNG!

Die nächste Ausgabe erscheint am **05.07.2023**
Redaktionsschluss ist der **15.06.2023**

Anzeigenschluss ist der **15.06.2023**

Anzeigenschaltungen bitte bei
DRUCK+SATZ GbR Mayer und Lorz
Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen
Tel.: 03 57 53 / 1 77 01 oder E-Mail: info@drucksatz.com

Fa. Peter Lehmann

Rollläden • Markisen • Jalousien • Insektenschutz

- Reparatur
- Verkauf
- Montage

Lindenallee 12
02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz
Tel. 035751/12221
Fax 035751/12320
Rolladen.Lehmann@t-online.de



THOLEG
CIVIL PROTECTION SYSTEMS



Wir suchen:

Mechatroniker/innen (m/w/d)

Managementassistent (m/w/d)

Weitere Infos unter www.tholeg.com/karriere

**HIER KÖNNTE
IHRE ANZEIGE
STEHEN !!!**

Lausitz Touristik

das besondere Bustourerlebnis



TAGESFAHRTEN

13.06. – ZAUBERHAFTES MÜCKENTÜRMCHEN (CZ) & MÜLLERGE SCHICHTEN

Busfahrt, Mittagessen, Führung durch die Mühle, Kaffeegedeck – 92,- €

15.06. / 05.09. – ODERBRUCH & SCHIFFSHEBEWERK NIEDERFINOW

Busfahrt, Schleusung im Schiffshebewerk, Mittagessen, Rundfahrt, Kaffeegedeck – 92,- €

20.06. – MEISSNER PORZELLAN & ALBRECHTSBURG

Busfahrt, Führung Porzellanmanufaktur, Mittagessen, Stadtrundgang Meißen mit Kurzführung Albrechtsburg – 109,- €

28.06. / 14.09. – BUCKOW & MÄRKISCHE SCHWEIZ

Busfahrt, Stadtrundgang, Rundfahrt Märkische Schweiz, Mittagessen, Schifffahrt – 98,- €



30.06. / 04.10. – BAUTZEN IS(ST) SCHARF

Busfahrt, Stadtführung, Führung Senfmuseum, Mittagessen, Kaffeegedeck – 89,- €

04.07. – MORITZBURG & SCHLOSS WACKERBARTH

Busfahrt, Sektführung/Verkostung, Mittagessen, Kremserfahrt – 99,- €

11.07. – BERLIN - SPEZIAL

Busfahrt, Stadtrundfahrt, Mittagessen, Auffahrt Fernsehturm mit Kaffeegedeck – 99,- €

13.07. – WÖRLITZER PARKLANDSCHAFT

Busfahrt, Mittagessen, Gondelfahrt, Parkspaziergang – 82,- €

MEHRTAGESFAHRTEN

(Haustürtransfer im Preis enthalten)

INSELHÜPFEN OSTSEE

Rügen – Hiddensee – Darß
07.06.-11.06. – 615,- €

FÜNF FLÜSSE – EIN HOTEL

Main-Mosel-Saar-Neckar-Rhein
15.06.-20.06. – 779,- €

INMITTEN DER SALZBURGER BERGWELT

Wolfgangsee-Königssee-Dachstein
23.06.-29.06. – 785,- €

SÜDTIROL – DIE SONNENSEITE DER ALPEN

25.06.-01.07. – 799,- €

FASZINATION IN POLENS NORDEN

Kaschubische Schweiz – Marienburg – Oberlandkanal
04.07.-08.07. – 575,- €

SCHIFFFAHRT AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

Schleswig – Kappeln – Flensburg
10.07.-14.07. – 645,- €

STÖRTEBEKERFESTSPIELE AUF RÜEN

13.07.-16.07. u. 14.08.-17.08. – 499,- €

SCHWEIZ – PER EXPRESS DURCH DIE BERGE

Montreux – Zermatt – Glacier- & Bernina-Express
16.07.-21.07. – 1189,- €

ZWISCHEN ODENWALD & TAUNUS

Michelstadt – Heidelberg – Speyer – Bad Homburg
18.07.-23.07. – 695,- €

BUNDESGARTENSCHAU IN MANNHEIM

27.07.-30.07. u. 17.08.-20.08. – 535,- €

PARIS – AUFREGEND & SPANNEND

27.07.-31.07. – 780,- €

Weitere Reisen finden Sie online unter
www.lausitztouristik.de

Reisebüro S & S Bustouristik Welzow
Telefon 035751 - 133 10
Montag – Freitag von 9.00 – 16.00 Uhr



Der Seniorenbeirat der Stadt Welzow lädt zur 29. Seniorenwoche

vom 10.06.2023 bis 21.06.2023 ein

Samstag | 10.06.2023 | um 14.30 Uhr

Eröffnungsveranstaltung in der „Alten Dorfschule“ Welzow
mit den Lausitzer Blasmusikanten
Eintritt: 5,00 €

Donnerstag | 15.06.2023 | um 10:00 Uhr

Sporthalle der Grundschule
generationsübergreifendes Sportfest mit Grundschulern

Mittwoch | 21.06.2023 | um 14:30 Uhr

City Hotel Welzow

„Willi Schwabes Rumpelkammer“ - Das Filmstudio Welzow präsentiert historische Filme von Welzow mit altbekannten Welzowern!

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

